



ROTKREUZKLINIK WERTHEIM

STRUKTURIERTER QUALITÄTSBERICHT

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V
für das Berichtsjahr 2015



Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	5
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	5
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	5
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	5
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	5
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	5
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	7
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	8
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	8
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	8
A-10 Gesamtfallzahlen	9
A-11 Personal des Krankenhauses	9
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	12
A-13 Besondere apparative Ausstattung	17
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	19
B-[1] Fachabteilung Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	19
B-[1].1 Name [Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde]	19
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	19
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde]	19
B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde]	19
B-[1].5 Fallzahlen [Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde]	20
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	20
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	20
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	20
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	20
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	20
B-[1].11 Personelle Ausstattung	20
B-[2] Fachabteilung Abteilung für Allgemeine, Viszeral- und Gefäßchirurgie	23
B-[2].1 Name [Abteilung für Allgemeine, Viszeral- und Gefäßchirurgie]	23
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	23
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Allgemeine, Viszeral- und Gefäßchirurgie]	23
B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Allgemeine, Viszeral- und Gefäßchirurgie]	24
B-[2].5 Fallzahlen [Abteilung für Allgemeine, Viszeral- und Gefäßchirurgie]	24
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	24
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	26
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	29
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	31
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	31
B-[2].11 Personelle Ausstattung	31
B-[3] Fachabteilung Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie	33
B-[3].1 Name [Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie]	33
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	33
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie]	33

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie].....	34
B-[3].5 Fallzahlen [Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie].....	34
B-[3].6 Diagnosen nach ICD.....	34
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	36
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	38
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	41
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	41
B-[3].11 Personelle Ausstattung.....	41
B-[4] Fachabteilung Abteilung Innere Medizin - Kardiologie.....	44
B-[4].1 Name [Abteilung Innere Medizin - Kardiologie].....	44
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	44
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung Innere Medizin - Kardiologie].....	44
B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung Innere Medizin - Kardiologie].....	44
B-[4].5 Fallzahlen [Abteilung Innere Medizin - Kardiologie].....	44
B-[4].6 Diagnosen nach ICD.....	44
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	47
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	49
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	49
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	49
B-[4].11 Personelle Ausstattung.....	49
B-[5] Fachabteilung Abteilung für Innere Medizin - zertifizierte lokale Schlaganfalleinheit.....	51
B-[5].1 Name [Abteilung für Innere Medizin - zertifizierte lokale Schlaganfalleinheit].....	51
B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	51
B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Innere Medizin - zertifizierte lokale Schlaganfalleinheit].....	51
B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Innere Medizin - zertifizierte lokale Schlaganfalleinheit].....	51
B-[5].5 Fallzahlen [Abteilung für Innere Medizin - zertifizierte lokale Schlaganfalleinheit].....	51
B-[5].6 Diagnosen nach ICD.....	51
B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	53
B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	54
B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V.....	54
B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.....	55
B-[5].11 Personelle Ausstattung.....	55
B-[6] Fachabteilung Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustzentrum Main-Tauber.....	57
B-[6].1 Name [Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustzentrum Main-Tauber].....	57
B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen.....	57
B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustzentrum Main-Tauber].....	57
B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustzentrum Main-Tauber].....	58
B-[6].5 Fallzahlen [Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustzentrum Main-Tauber].....	58
B-[6].6 Diagnosen nach ICD.....	59
B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS.....	61
B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten.....	63

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V64

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft64

B-[6].11 Personelle Ausstattung64

B-[7] Fachabteilung Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Zentrum für Endoprothetik Main-Tauber.....67

B-[7].1 Name [Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Zentrum für Endoprothetik Main-Tauber]67

B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen67

B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Zentrum für Endoprothetik Main-Tauber]67

B-[7].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Zentrum für Endoprothetik Main-Tauber]69

B-[7].5 Fallzahlen [Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Zentrum für Endoprothetik Main-Tauber] ...69

B-[7].6 Diagnosen nach ICD69

B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS71

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten74

B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V78

B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft78

B-[7].11 Personelle Ausstattung78

Teil C - Qualitätssicherung81

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V94

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V94

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung94

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V94

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")95

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V95

Einleitung

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns, Ihnen unseren Qualitätsbericht für 2015 vorzustellen, zu dessen Veröffentlichung wir nach §137 des Sozialgesetzbuches gesetzlich verpflichtet sind.

Auf den folgenden Seiten lesen Sie, welche Maßnahmen wir im Rotkreuzklinik Wertheim ergreifen, um unseren Patienten Qualität auf höchstem Niveau zu bieten. Mit diesem Bericht möchten wir einen Überblick über unser Leistungsspektrum, eine Definition unseres Qualitätsverständnisses sowie die komplexen Abläufe innerhalb des Hauses bieten. Damit gewährleisten wir Transparenz nach außen und innen.

Die gemeinnützige Rotkreuzklinik Wertheim der Schwesternschaft München vom BRK e.V. ist ein Haus der Grund- und Regelversorgung. Sie verfügt über 182 Betten in den Bereichen Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Unfallchirurgie/Orthopädie, Kardiologie, Angiologie und Internistische Intensivmedizin, Gastroenterologie, Neurologie/Schlaganfallereinheit, Gynäkologie und Geburtshilfe, Anästhesie/Intensivmedizin sowie Hals-Nasen-Ohrenheilkunde. Außerdem bietet sie medizinische Einrichtungen wie Radiologie, Labor, Notfall- und Palliativmedizin. Die traditionsreiche Klinik mit familiärer Atmosphäre liegt im romantischen Main-Tauber-Tal mit sehr guten Verkehrsanbindungen durch die Autobahnen Würzburg-Frankfurt und Würzburg-Stuttgart.

Als Einrichtung der Schwesternschaft München vom Bayerischen Roten Kreuz steht für uns neben der Spitzenmedizin und einer ausgezeichneten Pflege nicht zuletzt jedoch der Mensch im Fokus. Damit kommen wir dem obersten Gebot der Rotkreuzgrundsätze nach: der Menschlichkeit. Patienten finden bei uns in allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Ansprechpartner, die sich zuwenden, zuhören und präsent sind. Die Atmosphäre der Menschlichkeit und Fürsorglichkeit innerhalb des Rotkreuzklinikums reicht von den Stationen über OP-Säle bis hin zur Verwaltung, Betriebstechnik und Küche. Wir sind stets darauf bedacht, sämtliche Prozesse serviceorientiert und reibungslos zu gestalten. Dabei verfolgen wir immer ein Ziel: Wir möchten zu einer schnellen Genesung unserer Patienten beitragen.

Wir wünschen Ihnen eine aufschlussreiche Lektüre.

Marcus Plaschke
Geschäftsführer

Rotkreuzklinik Wertheim

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Silvia Fricker	Qualitätsbeauftragte	09342-303-7040		silvia.fricker@swmbrk.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Marcus Plaschke	Geschäftsführer	09342-303-7010		marcus.plaschke@swmbrk.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.rotkreuzklinik-wertheim.de>

Link zu weiteren Informationen:

<http://www.kliniken-schwesterenschaft-muenchen.de>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:

260812649

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

Rotkreuzklinik Wertheim

Rotkreuzstraße 2

97877 Wertheim

Internet:

<http://www.rotkreuzklinik-wertheim.de>

Postanschrift:

Rotkreuzstraße 2

Postfach 1651

97877 Wertheim

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr. med. Dipl.-Kfm. (FH)	Wilhelm	Frhr. von Lamezan	Ärztlicher Direktor	09342-303-7030		wilhelm.vonlamezan@swmbrk.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Diana	Teubert	Pflegedirektion	09342-303-7020		diana.teubert@swmbrk.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Christopher	Franken	Verwaltungsdirektion	09342-303-7000		christopher.franken@swmbrk.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

Schwesternschaft München vom Bayerischen Roten Kreuz e.V.

Art:

freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

trifft nicht zu

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung:

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP02	Akupunktur	Geburtshilfe
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Im Rahmen der stationären Versorgung steht der Sozialdienst den Angehörigen von Patienten zu ausführlichen beratenden Gesprächen über die weitere Versorgung im Anschluss an unsere Krankenhausbehandlung zur Verfügung.
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Die Atemtherapie fördert die Sekretlösung und den Transport, dient der Ökonomisierung der Atmung mit aktiven und passiven Maßnahmen und stabilisiert das Atemverhalten mit Betonung auf die Körperwahrnehmung.
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	Kooperation mit der Hebammenpraxis rundum
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Der Sozialdienst berät umfassend Patienten und deren Angehörige in Fragen zur Rehabilitation, es werden Anträge auf Rehabilitation sowie Anschlussheilbehandlungen gestellt.
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Seit 01.01.2006 arbeitet der Ambulante Hospiz- und Palliativ Beratungsdienst, eine Kooperation zwischen der Rotkreuzklinik Wertheim und dem Malteser Hilfsdienst e.V. Freiburg, stationär und ambulant.
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Wird als gezielte individuelle- Behandlung zur Wiedererlangung- der größtmöglichen Selbständigkeit unserer Patienten angewandt.
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Erfolgt als individuelle problem- und prozessorientierte ganzheitliche Therapie für unsere neurologischen Patienten durch eine Fachkraft.
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Spezielle Schulungs- und Beratungsangebote für Diabetikerinnen und Diabetiker
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Suche von Kurzzeitpflegeplätzen, Anfragen in Pflegeeinrichtungen, Kontaktaufnahme mit in Frage kommenden Institutionen, Beratung von Patienten und Angehörigen.
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	In Kooperation mit einer Praxis für Ergotherapie vor Ort. Insbesondere bei neurologischen Patienten kommt diese Therapieform hier zum Einsatz.
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Bezugspflege
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	In Kooperation mit der Hebammenpraxis rundum
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	In Zusammenarbeit mit Fachkräften, Biofeedbacktraining und Beckenbodentraining.
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Bei der Komplexen Physikalischen Entstauungstherapie (KPE) behandeln zertifizierte Therapeuten die Patienten mit Manueller Lymphdrainage, Kompression, Hautpflege und entstauender Gymnastik nach vorgegebenen Therapiezeiten.
MP25	Massage	Fachkräfte der Physiotherapieabteilung
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	Naturheilverfahren und Homöotherapie werden in der Geburtshilfe angeboten.
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Physikalische Therapie
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Koronarsportgruppe, Vorsorge-Koloskopie, Diabetikerschulung, Cholesterinschulung, Schulungen und Fortbildung zu aktuellen Präventionsthemen.
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisches Leistungsangebot/ Psychosozialdienst	Psychoonkologie, Psychotherapeutisches Angebot in der Palliativmedizin

MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	ist in der Physiotherapie/Bewegungstherapie eingeschlossen
MP37	Schmerztherapie/-management	Die Anästhesieabteilung führt eine postoperative Schmerztherapie mittels kontinuierlicher Kathetertechniken und patientenkontrollierter Schmerzpumpen durch. Darüber hinaus werden Schmerzkonsile für alle Abteilungen des Hauses zur Optimierung der Schmerztherapie durchgeführt.
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Individuelle Beratung zum Thema Sturzprophylaxe, Beratung zum Thema Patientenverfügung, Beratung zum Organspendeausweis, Beratung zum Umgang mit chronischen Wunden, Beratung zum Umgang mit Dekubiti
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen	Akupunktur und Homöotherapie in der Geburtshilfe, Rückbildungskurse, Fitness nach der Geburt in Kooperation mit der Hebammenpraxis rundum
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Wundbeauftragte, Pain-Nurse, Breast Care Nurse
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	in Kooperation mit Logopädie-Praxis
MP45	Stomatherapie/-beratung	Zusammen mit erfahrenen Stomatherapeuten klinische und häusliche Betreuung und Beratung.
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Durch Orthopädiemeister vor Ort.
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	in Kooperation mit der Hebammenpraxis "rundum"
MP51	Wundmanagement	Ein engagiertes Team aus Ärzten und Wundfachschwestern betreut Patienten mit chronischen Wunden nach dem neuesten Stand der Forschung, entsprechend den Empfehlungen der Wundfachgesellschaften.
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Koronarsportgruppe, Krebsselfhilfegruppe, Sonstige Selbsthilfegruppe
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	In Zusammenarbeit mit unseren Beleg-HNO-Ärzten
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	Fachkräfte der Physiotherapieabteilung
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	Vorträge, Tag der offenen Tür, KreiBsaalführung etc.
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	In Zusammenarbeit mit Hebammenpraxis "rundum" ELBA
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	URL:	Kommentar / Erläuterung:
NM01	Aufenthaltsräume			
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM05	Mutter-Kind-Zimmer/Familienzimmer			
NM07	Rooming-in			
NM09	Unterbringung Begleitperson			
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			

NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	2,50 EUR pro Tag (max)		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)		
NM18	Telefon	0,80 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,10 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen		
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			
NM42	Seelsorge			
NM49	Fortbildungsangebote/Informationsveranstaltungen			
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			
NM65	Hotelleistungen			
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	vegetarisch, islamisch, etc.		
NM67	Andachtsraum			

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF23	Allergenarme Zimmer	
BF24	Diätetische Angebote	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre:

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

182 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

7578

Teilstationäre Fallzahl:

0

Ambulante Fallzahl:

0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
44,99	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
44,99	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
44,99	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
26,11	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
26,11	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
6	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
30,11	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
00,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Kommentar/ Erläuterung:
2	

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	

Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
5	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
5	

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
145,63	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
145,63	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
2,5	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
145,63	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
54,17	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
54,17	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
54,17	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
59,98	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
59,98	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
59,98	

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
--------------------	-------------------------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
4	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
4	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
4	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
2	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
2	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
2	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
7,0	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
3,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
3,5	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
3,5	

davon ohne Fachabteilungszuordnung:

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
3,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

3,5	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
39,00

**A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik
Diplom Psychologen:**

Anzahl Vollkräfte:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	
Ambulante Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0	
Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
0,5	

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis :	Ambulante Versorgung:	Stationäre Versorgung:	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	1	1	0	0	1	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	2	2	0	0	2	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement:

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Titel, Vorname, Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Silvia Fricker	Qualitätsmanagement	09342-303-7040		silvia.fricker@swmbrk.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
Ja	Geschäftsführung und Qualitätsmanagement der Rotkreuzklinik Wertheim Klinikleitung und Qualitätsmanagement	andere Frequenz

A-12.2 Klinisches Risikomanagement:

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement :
entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.2.2 Lenkungsgremium:

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche:	Tagungsfrequenz des Gremiums:
ja – Arbeitsgruppe nur Risikomanagement	wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement	andere Frequenz

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen:

Nr.	Instrument / Maßnahme:	Zusatzangaben:
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM03	Mitarbeiterbefragungen	
RM05	Schmerzmanagement	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21
RM06	Sturzprophylaxe	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Palliativbesprechungen <input checked="" type="checkbox"/> Qualitätszirkel
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21

RM18	Entlassungsmanagement	Geschäftsordnung für das zentrale Qualitätsmanagement der Kliniken der Schwesternschaft München 2016-06-21
------	-----------------------	--

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems:

Existiert ein einrichtungsinternes Fehlermeldesystem?	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:	Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit:
Ja	Ja	andere Frequenz	Patientenidentifikationsarmband Sicherheitschecklisten OP/Untersuchungsbereichen

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem:	Zusatzangaben:
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2014-06-11
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	monatlich
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	monatlich

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen:

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem:	Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	Tagungsfrequenz:
Nein		

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements:

A-12.3.1 Hygienepersonal:

Krankenhausthygieniker und Krankenhaushygienikerinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
1	PD Dr. Andreas Schwarzkopf
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen:	Kommentar/ Erläuterung:
5	
Hygienefachkräfte (HFK):	Kommentar/ Erläuterung:
1	Klaus Hartleb
Hygienebeauftragte in der Pflege:	Kommentar/ Erläuterung:
14	

Eine Hygienekommission wurde eingerichtet:
Ja
Tagungsfrequenz der Hygienekommission:
halbjährlich

Vorsitzender der Hygienekommission:

Titel:	Vorname:	Nachname:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:
Dr.	Wilhelm	Freiherr von Lamezan	Ärztlicher Direktor			

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene:

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen:

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor?
ja

Der Standard thematisiert insbesondere
a) Hygienische Händedesinfektion:
ja
b) Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum:
ja
c) Beachtung der Einwirkzeit:
ja
d) Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen:
- sterile Handschuhe:
ja
- steriler Kittel:
ja
- Kopfhaube:
ja
- Mund-Nasen-Schutz:
ja
- steriles Abdecktuch:
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprofylaxe und Antibiotikatherapie:

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor?
ja
Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst?
ja
Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprofylaxe liegt vor?
ja
Der Standard thematisiert insbesondere
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprofylaxe:
ja
b) Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage):
ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprofylaxe?
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert?
ja
Die standardisierte Antibiotikaprofylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft?
ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden:

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor?
ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere:
a) Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel) :
ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) :
ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden :
ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage:
ja
e) Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion :
ja
Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert?
ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion:

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde für das Berichtsjahr erhoben?
ja
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen:
96 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen:
29 ml/Patiententag
Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen?
ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE):

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)?
ja
Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedelung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden).
ja
Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen?
ja
Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen?
ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement:

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme:	Zusatzangaben:	Kommentar/ Erläuterung:
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement:

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja	Regelmäßige Jour Fixe mit Qualitätsmanagement, Klinikleitung und Geschäftsführung zur Besprechung/Auswertung der vorliegenden Beschwerden.	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung):	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja	Der Prozess Umgang mit Beschwerden ist beschrieben. Bei der Bearbeitung werden jeweils die Beteiligten Mitarbeiter miteinbezogen. Die Auswertung der Beschwerden wird in einer Excel-Tabelle geführt.	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja	Mündliche Beschwerden werden in ein Formular aufgenommen und durchlaufen dann den regulären Prozess Umgang mit Beschwerden.	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert:	Kommentar/ Erläuterung:	
Ja		
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	URL zum Bericht:
Ja	Silvia Fricker	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt:	Kommentar/ Erläuterung:	
Nein		
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zu Kontaktformular:
Ja		
Patientenbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja		
Einweiserbefragungen:	Kommentar/ Erläuterung:	Link zur Webseite:
Ja		

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Silvia	Fricker	Qualitätsmanagement	09342-303-7040		silvia.fricker@swmbrk.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
-----	-------------------	--------------------------------	-----	-------------------------

AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektro-magnetischer Wechselfelder	Nein	In Kooperation mit der Rad. Praxis am Haus
AA23	Mammographiegerät	Röntengerät für die weibliche Brustdrüse	trifft nicht zu	In Kooperation mit der Rad. Praxis am Haus
AA32	Szintigraphiescanner/Gamma-sonde	Nuklearmedizinisches Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z.B. Lymphknoten	trifft nicht zu	In Kooperation mit der Rad. Praxis am Haus
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	trifft nicht zu	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	trifft nicht zu	
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	
AA57	Radiofrequenzablation (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfahren	Gerät zur Gewebeerstörung mittels Hochtemperaturtechnik		

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

B-[1].1 Name [Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde]

Anzahl Betten:
0
Fachabteilungsschlüssel:
2600
Art der Abteilung:
Belegabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Lindenstraße 20, 97877 Wertheim	

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote [Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	Entfernung von Hautveränderungen und Entzündungen am äußeren Ohr.
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	Mittelohrdrainage und Legen von verschiedenen Drainageöhrchen
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	Otoneurologische Untersuchung. Infusionsbehandlung.
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	Endoskopie der oberen Atemwege. Operative Entfernung von chronisch entzündetem Gewebe.
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	Infusionsbehandlungen
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	Nasenendoskopie und endoskopische Nasennebenhöhlenoperationen.
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	Entfernung von Gewebsveränderungen.
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	Mikroskopische Entfernung von Gewebsveränderungen im Kehlkopf.
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	Entfernung von Gewebsveränderungen im Bereich des äußeren Ohres.

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	
BF25	Dolmetscherdienst	

B-[1].5 Fallzahlen [Belegabteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

64

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-G M-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
J35	34	Chronische Krankheiten der Gaumenmandeln und der Rachenmandel
J34	5	Sonstige Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
J38	< 4	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-281	27	Tonsillektomie (ohne Adenotomie)
5-282	7	Tonsillektomie mit Adenotomie
5-214	5	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums
5-300	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus			

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-[1].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
00,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2	32,00000	Dr. med Rudolf Gross Dr. med. Christian Mayr

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	

B-[1].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,94		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,94		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,5		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,94	4,01505	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
39,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	

ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[1].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[2] Fachabteilung Abteilung für Allgemeine, Viszeral- und Gefäßchirurgie

B-[2].1 Name [Abteilung für Allgemeine, Viszeral- und Gefäßchirurgie]

Fachabteilungsschlüssel:
1500
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rotkreuzstraße 2, 97877 Wertheim	http://www.rotkreuzklinik-wertheim.de

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Gerhard Schüder	Chefarzt	09342-303-5000	09342-303-5001	gerhard.schueder@swmbrk.de

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Allgemeine, Viszeral- und Gefäßchirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Abteilung für Allgemeine, Viszeral- und Gefäßchirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC05	Schrittmachereingriffe	Gemeinsam mit der Abteilung für Innere Medizin werden von uns die individuell angepassten Herzschrittmacher in Lokalanästhesie implantiert.
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	In der Gefäßchirurgie wird das gesamte Spektrum der offenen rekonstruktiven Arterienchirurgie, inkl. Aortenaneurysmachirurgie angeboten. Die endovasculäre Behandlung mit PTA erfolgt ebenfalls am Haus. Zentrale Aneurysmaausschaltungen durch Einbringen spezieller angepasster Stents.
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	Schwerpunkte in der Gefäßchirurgie sind Eingriffe an der Halsschlagader (sowohl TEA als auch EEA), die grundsätzlich unter Neuromonitoring mittels somatosensorisch evozierter Potentiale (SSEP) durchgeführt werden.
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	Bei fehlender Rekonstruktionsmöglichkeit oder adjuvant zu einer Revaskularisation kann eine Infusionstherapie mit durchblutungsfördernden Substanzen [z.B. Prostaglandin E1] in Frage kommen.
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	Die Klinik verfügt über die gesamte Bandbreite der phlebologischen Diagnostik und Therapie sowie die chirurgische und konservative Behandlung von Ulcera cruris. Ein Neodym YAG-Laser zur Lasertherapie ist ebenfalls vorhanden.
VC21	Endokrine Chirurgie	Bei der Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsenoperation wird ein Neuromonitoringgerät zur sichereren Identifikation des Nervus laryngeus recurrens angewandt. Ebenso ist die Verwendung von Lupenbrillen üblich.

VC22	Magen-Darm-Chirurgie	In der colorectalen Chirurgie wird eine sehr hohe Anzahl an Colonresektionen vorgenommen. Bei der Chirurgie des Rektum-Carcinoms finden modernste neo-adjuvante Therapieverfahren ihren Einsatz. Zur Planung der Therapie steht die Endosonographie zur Verfügung.
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Die Abteilung bietet das gesamte Spektrum der abdominal-/viszeralchirurgischen Therapie an. Hier insbesondere auch die große Chirurgie bei Pankreas-Karzinomen, Pankreas-Tumoren sowie Gallenwegserkrankungen.
VC24	Tumorchirurgie	Schwerpunkt der Tumorchirurgie sind Tumore des Gastrointestinaltraktes, aber auch bösartige Neubildungen der Schilddrüse und sonstiger Weichteile werden behandelt.
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	In der Abteilung werden sämtliche minimal-invasive laparoskopische Operationen des Bauchraumes vorgenommen, von laparoskopischer Hernienchirurgie, Cholecystektomie, Hiatorrhaphie, Fundoplicatio, Appendektomie, wie auch routinierte colorectale Chirurgie, insbesondere bei gutartigen Veränderungen.
VC61	Dialyseshuntchirurgie	Hier erfolgten die Anlage klassischer Dialyse-Shunts am Arm, meist mit körpereigener Vene, wenn anders nicht machbar mit Kunststoffmaterial oder biosynthetisch hergestelltem Veneninterponat. Sehr routiniert erfolgt auch die Anlage sogenannter Peritonealdialysekatheter durch die Bauchdecke.
VC62	Portimplantation	Einbau und Entfernung von Ports, meist zur Chemotherapie oder zur hochkalorischen parenteralen Ernährung. Diese Eingriffe erfolgen meist ambulant und in örtlicher Betäubung und verlaufen zügig und routiniert.
VC63	Amputationschirurgie	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	Chirurgische Intensivpatienten werden auf der Station zusammen mit der Anästhesie betreut. Behandlung und Versorgung von Schwerverletzten, postoperative, Intensivmedizinische Versorgung nach Eingriffen hoher Schwierigkeitsgrade.
VC68	Mammachirurgie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Alle gängigen schmerztherapeutischen Verfahren finden Anwendung.
VR06	Endosonographie	Rektum

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Allgemeine, Viszeral- und Gefäßchirurgie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	
BF25	Dolmetscherdienst	

B-[2].5 Fallzahlen [Abteilung für Allgemeine, Viszeral- und Gefäßchirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

1481

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-G M-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
--------------------	-----------	-------------------------

K40	180	Hernia inguinalis
I83	125	Varizen der unteren Extremitäten
I70	115	Atherosklerose
K80	94	Cholelithiasis
K35	81	Akute Appendizitis
K64	74	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K57	39	Divertikulose des Darmes
K56	37	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K43	36	Hernia ventralis
E04	32	Sonstige nichttoxische Struma
L05	32	Pilonidalzyste
L02	29	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
K42	26	Hernia umbilicalis
C18	25	Bösartige Neubildung des Kolons
K60	23	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
T81	21	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
A09	20	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A46	20	Erysipel [Wundrose]
I65	20	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
L03	20	Phlegmone
K61	19	Abszess in der Anal- und Rektalregion
T82	17	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
C20	16	Bösartige Neubildung des Rektums
R10	16	Bauch- und Beckenschmerzen
K81	15	Cholezystitis
I74	14	Arterielle Embolie und Thrombose
K59	14	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K41	11	Hernia femoralis
D12	10	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
K36	10	Sonstige Appendizitis
K62	10	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K63	9	Sonstige Krankheiten des Darmes
Z76	8	Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen
I71	7	Aortenaneurysma und -dissektion
L72	7	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
D17	6	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
E11	6	Diabetes mellitus, Typ 2
I87	6	Sonstige Venenkrankheiten
J93	6	Pneumothorax
L89	6	Dekubitalgeschwür und Druckzone
T87	6	Komplikationen, die für Replantation und Amputation bezeichnend sind
I80	5	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
C25	4	Bösartige Neubildung des Pankreas
L97	4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
S36	4	Verletzung von intraabdominalen Organen
A04	< 4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
A18	< 4	Tuberkulose sonstiger Organe
A41	< 4	Sonstige Sepsis
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege

C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
C48	< 4	Bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C83	< 4	Nicht follikuläres Lymphom
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
D11	< 4	Gutartige Neubildung der großen Speicheldrüsen
D13	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Teile des Verdauungssystems
D27	< 4	Gutartige Neubildung des Ovars
D68	< 4	Sonstige Koagulopathien
E03	< 4	Sonstige Hypothyreose
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E10	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1
G12	< 4	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
I73	< 4	Sonstige periphere Gefäßkrankheiten
I77	< 4	Sonstige Krankheiten der Arterien und Arteriolen
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
K11	< 4	Krankheiten der Speicheldrüsen
K27	< 4	Ulcus pepticum, Lokalisation nicht näher bezeichnet
K28	< 4	Ulcus pepticum jejuni
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K44	< 4	Hernia diaphragmatica
K51	< 4	Colitis ulcerosa
K66	< 4	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
K82	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
K85	< 4	Akute Pankreatitis
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
L04	< 4	Akute Lymphadenitis
L30	< 4	Sonstige Dermatitis
L74	< 4	Krankheiten der ekkrinen Schweißdrüsen
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M10	< 4	Gicht
M54	< 4	Rückenschmerzen
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M86	< 4	Osteomyelitis
N20	< 4	Nieren- und Ureterstein
N47	< 4	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose
N49	< 4	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
N62	< 4	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
Q82	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Haut
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R18	< 4	Aszites
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S92	< 4	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-385	207	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-530	193	Verschluss einer Hernia inguinalis
8-930	157	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-932	155	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
8-919	133	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-511	132	Cholezystektomie
8-831	132	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-225	119	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-470	100	Appendektomie
5-469	83	Andere Operationen am Darm
5-380	81	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-493	81	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
8-931	79	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
8-800	72	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-82a	70	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
1-632	68	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-916	63	Temporäre Weichteildeckung
5-983	63	Reoperation
5-98c	63	Anwendung eines Klammernahtgerätes
5-455	59	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-490	58	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
8-190	58	Spezielle Verbandstechniken
5-541	52	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
1-650	51	Diagnostische Koloskopie
5-492	50	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-572	48	Zystostomie
5-896	46	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
3-607	45	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
8-910	42	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-381	41	Enderteriektomie
5-534	41	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-894	41	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-694	38	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-892	35	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-471	33	Simultane Appendektomie
5-38f	32	Offen chirurgische Angioplastie (Ballon)
1-440	30	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-897	30	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-930	30	Art des Transplantates
5-536	29	Verschluss einer Narbenhernie
5-069	28	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-393	26	Anlegen eines anderen Shunttes und Bypasses an Blutgefäßen
3-222	25	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-491	23	Operative Behandlung von Analfisteln
5-865	23	Amputation und Exartikulation Fuß
8-701	23	Einfache endotracheale Intubation
5-394	21	Revision einer Blutgefäßoperation
3-207	20	Native Computertomographie des Abdomens

1-444	19	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-864	19	Amputation und Exartikulation untere Extremität
5-454	18	Resektion des Dünndarmes
8-812	18	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-854	18	Hämodialyse
5-061	17	Hemithyreoidektomie
3-200	16	Native Computertomographie des Schädels
3-605	16	Arteriographie der Gefäße des Beckens
5-484	16	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
3-826	15	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-549	15	Andere Bauchoperationen
5-452	14	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-900	14	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-482	12	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-545	12	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
3-820	11	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-499	11	Andere Operationen am Anus
8-176	11	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
3-825	10	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-828	10	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-063	10	Thyreoidektomie
5-535	10	Verschluss einer Hernia epigastrica
3-821	9	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
5-401	9	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
8-144	9	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-921	9	Monitoring mittels evozierter Potentiale
1-638	8	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma
3-05d	8	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
5-062	8	Andere partielle Schilddrüsenresektion
5-38e	8	Offen chirurgische Implantation von großlumigen ungecoverten Stents
5-413	8	Splenektomie
5-465	8	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-395	7	Patchplastik an Blutgefäßen
5-542	7	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand
5-569	7	Andere Operationen am Ureter
5-895	7	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-152	7	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-925	7	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring
5-38a	6	Endovaskuläre Implantation von Stent-Prothesen
5-448	6	Andere Rekonstruktion am Magen
5-461	6	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff
5-467	6	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-543	6	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-311	5	Temporäre Tracheostomie
5-501	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-531	5	Verschluss einer Hernia femoralis
5-850	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-852	5	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-866	5	Revision eines Amputationsgebietes
8-706	5	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung

8-98b	5	Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
3-604	4	Arteriographie der Gefäße des Abdomens

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Ambulanz für Allgemeine und Visceral-Chirurgie	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schrittmachereingriffe (VC05) ▪ Aortenaneurysmachirurgie (VC16) ▪ Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17) ▪ Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18) ▪ Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) ▪ Endokrine Chirurgie (VC21) ▪ Magen-Darm-Chirurgie (VC22) ▪ Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) ▪ Tumorchirurgie (VC24) ▪ Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) ▪ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) ▪ Dialyseshuntchirurgie (VC61) ▪ Portimplantation (VC62) ▪ Amputationschirurgie (VC63) ▪ Chirurgische Intensivmedizin (VC67) ▪ Mammachirurgie (VC68) ▪ Wundheilungsstörungen (VD20) ▪ Endosonographie (VR06) ▪ 	Wundbehandlung durch modernes interdisziplinäres multimodales Wundmanagement (z.B. VAC-Therapie, Lymphdrainage durch Physiotherapie, Stadienadaptiertes Verbandregime), ambulante Operationen, Sklerosierung von Varizen durch Injektion oder Lasertherapie.
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Ambulanz für Gefäßchirurgie	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Augenbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern (VA10) ▪ Schrittmachereingriffe (VC05) ▪ Aortenaneurysmachirurgie (VC16) ▪ Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17) ▪ Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18) ▪ Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) ▪ Endokrine Chirurgie (VC21) ▪ Magen-Darm-Chirurgie (VC22) 	Bauchaortenaneurysmascreening Duplexsonographie der Becken-Bein-Region sowie der Carotis Dopplerdruckmessung Laufbandergometrie Portimplantationen Shunt-Chirurgie Venöse Gefäßchirurgie, Schnellschnitte werden bei Bedarf vorgenommen

AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Ambulanz für Gefäßchirurgie	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) ▪ Tumorchirurgie (VC24) ▪ Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) ▪ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) ▪ Dialyseshuntchirurgie (VC61) ▪ Portimplantation (VC62) ▪ Amputationschirurgie (VC63) ▪ Chirurgische Intensivmedizin (VC67) ▪ Mammachirurgie (VC68) ▪ Wundheilungsstörungen (VD20) ▪ Endosonographie (VR06) 	Bauchaortenaneurysmascreeening Duplexsonographie der Becken-Bein-Region sowie der Carotis Dopplerdruckmessung Laufbandergometrie Portimplantationen Shunt-Chirurgie Venöse Gefäßchirurgie, Schnellschnitte werden bei Bedarf vorgenommen
AM07	Privatambulanz	Ambulanz für Allgemeine und Visceral-Chirurgie	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schrittmachereingriffe (VC05) ▪ Aortenaneurysmachirurgie (VC16) ▪ Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17) ▪ Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18) ▪ Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) ▪ Endokrine Chirurgie (VC21) ▪ Magen-Darm-Chirurgie (VC22) ▪ Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) ▪ Tumorchirurgie (VC24) ▪ Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) ▪ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) ▪ Dialyseshuntchirurgie (VC61) ▪ Portimplantation (VC62) ▪ Amputationschirurgie (VC63) ▪ Chirurgische Intensivmedizin (VC67) ▪ Mammachirurgie (VC68) ▪ Wundheilungsstörungen (VD20) ▪ Endosonographie (VR06) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)	Ambulante Notfälle des Krankenhauses	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schrittmachereingriffe (VC05) ▪ Aortenaneurysmachirurgie (VC16) ▪ Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17) ▪ Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18) ▪ Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) ▪ Endokrine Chirurgie (VC21) 	

AM08	Notfallambulanz (24h)	Ambulante Notfälle des Krankenhauses	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Magen-Darm-Chirurgie (VC22) ▪ Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) ▪ Tumorchirurgie (VC24) ▪ Behandlung von Dekubitalgeschwüren (VC29) ▪ Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) ▪ Amputationschirurgie (VC63) ▪ Chirurgische Intensivmedizin (VC67) ▪ Wundheilungsstörungen (VD20) ▪ Endosonographie (VR06) 	
------	-----------------------	--------------------------------------	--	--

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-[2].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
9	164,55555	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6	246,83333	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie	

B-[2].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,64		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,64		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,64	94,69309	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,64		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,64		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
15,64	94,69309	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
39,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[2].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[3] Fachabteilung Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie

B-[3].1 Name [Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie]

Fachabteilungsschlüssel:
0100
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rotkreuzstraße 2, 97877 Wertheim	

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Michael Weber	Chefarzt	09342-303-4002	09342-303-4001	michel.weber@swmbrk.de

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie	Kommentar / Erläuterung
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI20	Intensivmedizin	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI27	Spezialprechstunde	

VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI35	Endoskopie	
VI38	Palliativmedizin	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	
BF25	Dolmetscherdienst	

B-[3].5 Fallzahlen [Abteilung für Innere Medizin und Gastroenterologie]

Vollstationäre Fallzahl:

2868

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-G M-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
F10	75	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
K29	73	Gastritis und Duodenitis
K80	67	Cholelithiasis
K57	66	Divertikulose des Darmes
N39	58	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
J18	57	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K52	57	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
J44	45	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
E86	41	Volumenmangel
A41	35	Sonstige Sepsis
K56	34	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K85	34	Akute Pankreatitis
A09	28	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A04	27	Sonstige bakterielle Darminfektionen
J22	27	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
K59	25	Sonstige funktionelle Darmstörungen
E11	23	Diabetes mellitus, Typ 2
K63	22	Sonstige Krankheiten des Darmes
N30	22	Zystitis
N20	21	Nieren- und Ureterstein
C34	20	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
K92	19	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
K25	18	Ulcus ventriculi
C25	17	Bösartige Neubildung des Pankreas
D46	16	Myelodysplastische Syndrome

K31	16	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
I50	15	Herzinsuffizienz
I80	14	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
J20	14	Akute Bronchitis
K26	14	Ulcus duodeni
A46	13	Erysipel [Wundrose]
J69	13	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
R18	13	Aszites
I10	12	Essentielle (primäre) Hypertonie
C18	11	Bösartige Neubildung des Kolons
K22	11	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K51	11	Colitis ulcerosa
R10	11	Bauch- und Beckenschmerzen
C16	10	Bösartige Neubildung des Magens
D50	10	Eisenmangelanämie
K50	10	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
C78	9	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
D52	8	Folsäure-Mangelanämie
E87	8	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
K64	8	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K70	8	Alkoholische Leberkrankheit
B34	7	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
C80	7	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
E10	7	Diabetes mellitus, Typ 1
I26	7	Lungenembolie
J06	7	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
K21	7	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K62	7	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K74	7	Fibrose und Zirrhose der Leber
N10	7	Akute tubulointerstitielle Nephritis
R11	7	Übelkeit und Erbrechen
T78	7	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
A98	6	Sonstige hämorrhagische Viruskrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
C20	6	Bösartige Neubildung des Rektums
C64	6	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
I21	6	Akuter Myokardinfarkt
I63	6	Hirnfarkt
I95	6	Hypotonie
K86	6	Sonstige Krankheiten des Pankreas
L27	6	Dermatitis durch oral, enteral oder parenteral aufgenommene Substanzen
M54	6	Rückenschmerzen
Z76	6	Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen
B99	5	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C22	5	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C61	5	Bösartige Neubildung der Prostata
D47	5	Sonstige Neubildungen unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des lymphatischen, blutbildenden und verwandten Gewebes
D64	5	Sonstige Anämien
D68	5	Sonstige Koagulopathien
D70	5	Agranulozytose und Neutropenie
I48	5	Vorhofflimmern und Vorhofflattern

J45	5	Asthma bronchiale
J90	5	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
N17	5	Akutes Nierenversagen
N23	5	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
R07	5	Hals- und Brustschmerzen
R33	5	Harnverhaltung
R42	5	Schwindel und Taumel
R55	5	Synkope und Kollaps
T18	5	Fremdkörper im Verdauungstrakt
T58	5	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
A08	4	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
A49	4	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
C83	4	Nicht folliculäres Lymphom
I20	4	Angina pectoris
J10	4	Grippe durch sonstige nachgewiesene Influenzaviren
K55	4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K83	4	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
L50	4	Urtikaria
N18	4	Chronische Nierenkrankheit
R04	4	Blutung aus den Atemwegen
R40	4	Somnolenz, Sopor und Koma
R51	4	Kopfschmerz
T43	4	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
T81	4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
K28	< 4	Ulcus pepticum jejuni

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-632	515	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-930	298	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-440	297	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-650	248	Diagnostische Koloskopie
3-225	167	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-800	147	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-444	125	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-200	124	Native Computertomographie des Schädels
3-222	105	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-452	99	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-513	82	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
3-05d	66	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
5-469	57	Andere Operationen am Darm
1-642	56	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
3-825	56	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-449	33	Andere Operationen am Magen
3-207	30	Native Computertomographie des Abdomens
3-705	24	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
1-620	23	Diagnostische Tracheobronchoskopie
3-820	23	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-429	22	Andere Operationen am Ösophagus
1-651	21	Diagnostische Sigmoidoskopie

8-153	20	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
1-424	18	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-853	18	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
1-206	17	Neurographie
3-202	16	Native Computertomographie des Thorax
1-844	14	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-220	14	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-900	14	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
1-207	13	Elektroenzephalographie (EEG)
3-804	13	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
8-812	13	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
3-056	12	Endosonographie des Pankreas
5-433	11	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
8-152	11	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
1-442	10	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
3-030	10	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
3-823	10	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-821	9	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
8-701	9	Einfache endotracheale Intubation
8-831	9	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-839	9	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße
1-208	8	Registrierung evozierter Potentiale
1-430	8	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-441	8	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
3-82a	8	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
1-661	7	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-204	6	Untersuchung des Liquorsystems
1-631	6	Diagnostische Ösophagogastroskopie
5-431	6	Gastrostomie
8-132	6	Manipulationen an der Harnblase
8-771	6	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-98b	6	Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
9-320	6	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
3-052	5	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-053	5	Endosonographie des Magens
3-701	5	Szintigraphie der Schilddrüse
5-572	5	Zystostomie
8-100	5	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
1-447	4	Endosonographische Feinnadelpunktion am Pankreas
1-464	4	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen
3-055	4	Endosonographie der Gallenwege
5-399	4	Andere Operationen an Blutgefäßen
8-500	4	Tamponade einer Nasenblutung
8-706	4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-275	< 4	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
1-460	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
1-638	< 4	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma
1-654	< 4	Diagnostische Rektoskopie

3-031	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
3-051	< 4	Endosonographie des Ösophagus
3-058	< 4	Endosonographie des Rektums
3-100	< 4	Mammographie
3-203	< 4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-613	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
3-703	< 4	Szintigraphie der Lunge
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-489	< 4	Andere Operation am Rektum
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-499	< 4	Andere Operationen am Anus
5-744	< 4	Operationen bei Extrauterin gravidität
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
6-001	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 1
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-137	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-148	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-149	< 4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage
8-522	< 4	Hochvoltstrahlentherapie
8-527	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-542	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Ambulanz für Innere Medizin	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) ▪ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) ▪ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12) ▪ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14) ▪ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15) ▪ Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18) ▪ Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) ▪ Endoskopie (VI35) ▪ Palliativmedizin (VI38) 	
			<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schmerztherapie (VI40) 	

AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Ambulanz für Herzschrittmacher	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01) ▪ Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) 	Kontrolle von Herzschrittmachern (Einkammer- und Zweikammersysteme), Defibrillator-Herzschrittmachern.
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Ambulanz für Neurologie	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02) ▪ Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03) ▪ Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04) ▪ Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05) ▪ Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06) ▪ Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07) ▪ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08) ▪ Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10) ▪ Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11) ▪ Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12) ▪ Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14) ▪ Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16) ▪ Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17) ▪ Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19) 	Die Ermächtigung der KV umfasst das gesamte Fachgebiet der Neurologie samt Elektrophysiologie und Neurosonologie auf Zuweisung von Ärzten des Fachgebietes. In der Ambulanz werden extra- und transkraniieller Dopplerultraschall sowie Duplex vorgehalten.

AM07	Privatambulanz	Ambulanz für Neurologie	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02) ▪ Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen (VN03) ▪ Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04) ▪ Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05) ▪ Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06) ▪ Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07) ▪ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08) ▪ Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10) ▪ Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11) ▪ Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12) ▪ Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14) ▪ Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16) ▪ Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17) ▪ Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19) ▪ Schmerztherapie (VN23) 	
AM07	Privatambulanz	Ambulanz für Innere Medizin	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01) ▪ Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03) 	

AM07	Privatambulanz	Ambulanz für Innere Medizin	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05) ▪ Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06) ▪ Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07) ▪ Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08) ▪ Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09) ▪ Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) ▪ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11) ▪ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13) ▪ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14) ▪ Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16) ▪ Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17) ▪ Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18) ▪ Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19) ▪ Intensivmedizin (VI20) ▪ Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30) ▪ Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31) ▪ Endoskopie (VI35) ▪ Palliativmedizin (VI38) ▪ Schmerztherapie (VI40) 	
------	----------------	-----------------------------	--	--

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-[3].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7	409,71428	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7	409,71428	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	

B-[3].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
19,84		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
19,84		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

19,84	144,55645	
-------	-----------	--

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
19,84		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
19,84		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
19,84	144,55645	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
1,5	1912,00000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
39,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ07	Onkologische Pflege	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[3].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[4] Fachabteilung Abteilung Innere Medizin - Kardiologie

B-[4].1 Name [Abteilung Innere Medizin - Kardiologie]

Fachabteilungsschlüssel:
0100
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rotkreuzstraße 2, 97877 Wertheim	

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Hayraet Mamtimin	Chefarzt	09342-303-4102	09342-303-4101	hayraet.mamtimin@swmbrk.de

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung Innere Medizin - Kardiologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Abteilung Innere Medizin - Kardiologie	Kommentar / Erläuterung
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	ab den 01.10.2014
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	ab den 01.10.2014
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	ab den 01.10.2014
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung Innere Medizin - Kardiologie]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	

B-[4].5 Fallzahlen [Abteilung Innere Medizin - Kardiologie]

Vollstationäre Fallzahl:

144

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-G M-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	209	Herzinsuffizienz
I10	158	Essentielle (primäre) Hypertonie
I48	127	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I21	92	Akuter Myokardinfarkt
I20	80	Angina pectoris
R55	61	Synkope und Kollaps
R07	52	Hals- und Brustschmerzen
I26	38	Lungenembolie
E86	31	Volumenmangel
J44	30	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
J18	27	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I47	23	Paroxysmale Tachykardie
I49	20	Sonstige kardiale Arrhythmien
I95	19	Hypotonie
I44	17	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
A41	14	Sonstige Sepsis
Z45	13	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
I11	12	Hypertensive Herzkrankheit
R00	10	Störungen des Herzschlages
R42	10	Schwindel und Taumel
N17	9	Akutes Nierenversagen
E11	8	Diabetes mellitus, Typ 2
F10	8	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
G58	8	Sonstige Mononeuropathien
I25	8	Chronische ischämische Herzkrankheit
T75	8	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
I35	7	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
J20	7	Akute Bronchitis
E87	6	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
R06	6	Störungen der Atmung
I42	5	Kardiomyopathie
I80	5	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
R40	5	Somnolenz, Sopor und Koma
I33	4	Akute und subakute Endokarditis
I45	4	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
I71	4	Aortenaneurysma und -dissektion
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
T63	4	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
T82	4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A40	< 4	Streptokokkensepsis
A98	< 4	Sonstige hämorrhagische Viruskrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
B37	< 4	Kandidose
C34	< 4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D50	< 4	Eisenmangelanämie
D68	< 4	Sonstige Koagulopathien

D69	< 4	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E83	< 4	Störungen des Mineralstoffwechsels
F12	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Cannabinoide
F41	< 4	Andere Angststörungen
F45	< 4	Somatoforme Störungen
G40	< 4	Epilepsie
G45	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
G90	< 4	Krankheiten des autonomen Nervensystems
H34	< 4	Netzhautgefäßverschluss
H81	< 4	Störungen der Vestibularfunktion
I07	< 4	Rheumatische Trikuspidalklappenkrankheiten
I22	< 4	Rezidivierender Myokardinfarkt
I30	< 4	Akute Perikarditis
I31	< 4	Sonstige Krankheiten des Perikards
I40	< 4	Akute Myokarditis
I46	< 4	Herzstillstand
I63	< 4	Hirnfarkt
J10	< 4	Grippe durch sonstige nachgewiesene Influenzaviren
J15	< 4	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
J22	< 4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
J45	< 4	Asthma bronchiale
J68	< 4	Krankheiten der Atmungsorgane durch Einatmen von chemischen Substanzen, Gasen, Rauch und Dämpfen
J69	< 4	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
J84	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
J93	< 4	Pneumothorax
K20	< 4	Ösophagitis
K25	< 4	Ulcus ventriculi
K29	< 4	Gastritis und Duodenitis
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K56	< 4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
K92	< 4	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
M19	< 4	Sonstige Arthrose
M47	< 4	Spondylose
M54	< 4	Rückenschmerzen
R10	< 4	Bauch- und Beckenschmerzen
R18	< 4	Aszites
R20	< 4	Sensibilitätsstörungen der Haut
R45	< 4	Symptome, die die Stimmung betreffen
R56	< 4	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
R57	< 4	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
S06	< 4	Intrakranielle Verletzung
S20	< 4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S22	< 4	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S42	< 4	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S72	< 4	Fraktur des Femurs
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
T65	< 4	Toxische Wirkung sonstiger und nicht näher bezeichneter Substanzen
T78	< 4	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert

T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
Z76	< 4	Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	754	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-200	157	Native Computertomographie des Schädels
1-275	103	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
3-222	92	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
1-632	88	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-837	57	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
3-052	51	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-440	49	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-820	49	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-83b	46	Zusatzinformationen zu Materialien
5-377	43	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
3-225	42	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
8-839	42	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße
8-800	40	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-207	38	Elektroenzephalographie (EEG)
1-206	37	Neurographie
8-831	37	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
3-031	36	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
8-640	36	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-650	33	Diagnostische Koloskopie
1-266	27	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
8-701	26	Einfache endotracheale Intubation
8-854	25	Hämodialyse
1-208	24	Registrierung evozierter Potentiale
8-152	20	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-771	20	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
3-202	19	Native Computertomographie des Thorax
3-821	18	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
5-378	18	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-931	18	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
3-823	17	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
8-706	17	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
3-703	15	Szintigraphie der Lunge
6-002	13	Applikation von Medikamenten, Liste 2
3-05d	11	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
5-452	11	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
9-320	11	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5-900	10	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
1-444	8	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-620	8	Diagnostische Tracheobronchoskopie
1-844	8	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-220	8	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-934	8	Verwendung von MRT-fähigem Material

3-825	7	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-82a	7	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-892	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-144	7	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-607	7	Hypothermiebehandlung
3-030	6	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
3-207	6	Native Computertomographie des Abdomens
3-701	6	Szintigraphie der Schilddrüse
3-828	5	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-203	4	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
8-020	4	Therapeutische Injektion
8-500	4	Tamponade einer Nasenblutung
1-204	< 4	Untersuchung des Liquorsystems
1-273	< 4	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-430	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
1-442	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-494	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-638	< 4	Diagnostische Endoskopie des oberen Verdauungstraktes über ein Stoma
1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-604	< 4	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-613	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-800	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-210	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-380	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-394	< 4	Revision einer Blutgefäßoperation
5-422	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-449	< 4	Andere Operationen am Magen
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-489	< 4	Andere Operation am Rektum
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-511	< 4	Cholezystektomie
5-640	< 4	Operationen am Präputium
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken

8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-201	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-852	< 4	Extrakorporale Membranoxygenation (ECMO) und Prä-ECMO-Therapie
8-900	< 4	Intravenöse Anästhesie
8-932	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des Pulmonalarteriendruckes
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-[4].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7	20,57142	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2	72,00000	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ23	Innere Medizin	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF15	Intensivmedizin	

B-[4].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,59		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,59		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
10,59	13,59773	

Medizinische Fachangestellte:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,75		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,75		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0,75	192,00000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
39,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[4].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[5] Fachabteilung Abteilung für Innere Medizin - zertifizierte lokale Schlaganfallereinheit

B-[5].1 Name [Abteilung für Innere Medizin - zertifizierte lokale Schlaganfallereinheit]

Fachabteilungsschlüssel:
0100
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rotkreuzstraße 2, 97877 Wertheim	

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dr. med. Sandra Rückert	Leitende Ärztin	09342-303-4202	09342-303-4201	sandra.rueckert@swmbrk.de

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Innere Medizin - zertifizierte lokale Schlaganfallereinheit]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Abteilung für Innere Medizin - zertifizierte lokale Schlaganfallereinheit	Kommentar / Erläuterung
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	
VN00	Lokale Schlaganfallereinheit	

B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Innere Medizin - zertifizierte lokale Schlaganfallereinheit]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	

B-[5].5 Fallzahlen [Abteilung für Innere Medizin - zertifizierte lokale Schlaganfallereinheit]

Vollstationäre Fallzahl:

590

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-G M-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I63	186	Hirnfarkt
G45	102	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
H81	42	Störungen der Vestibularfunktion
G40	37	Epilepsie
R20	18	Sensibilitätsstörungen der Haut
G35	16	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
I61	15	Intrazerebrale Blutung
G51	14	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
R56	12	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
R55	11	Synkope und Kollaps
A87	10	Virusmeningitis
G43	9	Migräne
R42	9	Schwindel und Taumel
G62	8	Sonstige Polyneuropathien
R51	8	Kopfschmerz
E86	5	Volumenmangel
F03	5	Nicht näher bezeichnete Demenz
G50	5	Krankheiten des N. trigeminus [V. Hirnnerv]
H53	5	Sehstörungen
F44	4	Dissoziative Störungen [Konversionsstörungen]
M54	4	Rückenschmerzen
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R40	4	Somnolenz, Sopor und Koma
S06	4	Intrakranielle Verletzung
A69	< 4	Sonstige Spirochäteninfektionen
A86	< 4	Virusenzephalitis, nicht näher bezeichnet
B00	< 4	Infektionen durch Herpesviren [Herpes simplex]
B34	< 4	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
C71	< 4	Bösartige Neubildung des Gehirns
D35	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter endokriner Drüsen
D43	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens des Gehirns und des Zentralnervensystems
D86	< 4	Sarkoidose
E87	< 4	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
F01	< 4	Vaskuläre Demenz
F06	< 4	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
F13	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Sedativa oder Hypnotika
F29	< 4	Nicht näher bezeichnete nichtorganische Psychose
F32	< 4	Depressive Episode
F40	< 4	Phobische Störungen
F45	< 4	Somatoforme Störungen
F60	< 4	Spezifische Persönlichkeitsstörungen
G00	< 4	Bakterielle Meningitis, anderenorts nicht klassifiziert
G04	< 4	Enzephalitis, Myelitis und Enzephalomyelitis
G12	< 4	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
G20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom

G23	< 4	Sonstige degenerative Krankheiten der Basalganglien
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G31	< 4	Sonstige degenerative Krankheiten des Nervensystems, anderenorts nicht klassifiziert
G36	< 4	Sonstige akute disseminierte Demyelinisation
G37	< 4	Sonstige demyelinisierende Krankheiten des Zentralnervensystems
G44	< 4	Sonstige Kopfschmerzsyndrome
G47	< 4	Schlafstörungen
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G61	< 4	Polyneuritis
G81	< 4	Hemiparese und Hemiplegie
G83	< 4	Sonstige Lähmungssyndrome
G91	< 4	Hydrozephalus
G93	< 4	Sonstige Krankheiten des Gehirns
H47	< 4	Sonstige Affektionen des N. opticus [II. Hirnnerv] und der Sehbahn
H83	< 4	Sonstige Krankheiten des Innenohres
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I21	< 4	Akuter Myokardinfarkt
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I62	< 4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
J06	< 4	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
J20	< 4	Akute Bronchitis
J22	< 4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
M25	< 4	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M46	< 4	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M72	< 4	Fibromatosen
M77	< 4	Sonstige Enthesopathien
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
R25	< 4	Abnorme unwillkürliche Bewegungen
R26	< 4	Störungen des Ganges und der Mobilität
R41	< 4	Sonstige Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
R44	< 4	Sonstige Symptome, die die Sinneswahrnehmungen und das Wahrnehmungsvermögen betreffen
R47	< 4	Sprech- und Sprachstörungen, anderenorts nicht klassifiziert
R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
S13	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
3-200	480	Native Computertomographie des Schädels
3-820	365	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
8-98b	228	Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
1-208	184	Registrierung evozierter Potentiale
3-821	162	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
9-320	150	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
1-207	138	Elektroenzephalographie (EEG)

1-206	132	Neurographie
8-930	123	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-204	99	Untersuchung des Liquorsystems
3-052	39	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-823	16	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
3-800	15	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
8-020	14	Therapeutische Injektion
1-632	11	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-440	9	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-203	7	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-220	7	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-828	6	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
3-222	5	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
1-205	4	Elektromyographie (EMG)
3-221	4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-225	4	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-431	4	Gastrostomie
5-900	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-631	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie
1-650	< 4	Diagnostische Koloskopie
3-05d	< 4	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-205	< 4	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-206	< 4	Native Computertomographie des Beckens
3-613	< 4	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
3-701	< 4	Szintigraphie der Schilddrüse
3-705	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
3-801	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Halses
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-808	< 4	Native Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße
3-826	< 4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-380	< 4	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-381	< 4	Endarteriektomie
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-930	< 4	Art des Transplantates
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-700	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-839	< 4	Andere therapeutische Katheterisierung und Kanüleneinlage in Herz und Blutgefäße
8-919	< 4	Komplexe Akutschmerzbehandlung
8-921	< 4	Monitoring mittels evozierter Potentiale
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft
 nicht vorhanden

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-[5].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,51		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,51		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3,51	168,09116	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,51		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,51		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
2,51	235,05976	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ42	Neurologie	

B-[5].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8	73,75000	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8	73,75000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
39,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[5].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[6] Fachabteilung Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustzentrum Main-Tauber

B-[6].1 Name [Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustzentrum Main-Tauber]

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rotkreuzstraße 2, 97877 Wertheim	

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Dipl.-Med. Daniela Hegenbarth	Chefarzt	09342-303-5202	09342-303-5201	daniela.hegenbarth@swmbrk.de

B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustzentrum Main-Tauber]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustzentrum Main-Tauber	Kommentar / Erläuterung
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	zertifiziertes Brustzentrums, sämtliche Diagnostik im Haus vorhanden, (DEGUM I Mammasonographie, Mammographie, MRT, Stanzbiopsie), studiengerechte OP's bei Mammacarcinom (Mastektomie, Wiederaufbau etc.)
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	Im Rahmen des zertifizierten Brustzentrums stehen der Abteilung als bildgebende Diagnostik die Mammasonographie, die Mammographie sowie das Mamma-MRT zur Verfügung. Auffällige Herdbefunde können minimal invasiv sowie auch nach stereotaktischer Markierung biopsiert werden.
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	Im Rahmen des zertifizierten Brustzentrums stehen der Abteilung als bildgebende Diagnostik die Mammasonographie, die Mammographie sowie das Mamma-MRT zur Verfügung. Auffällige Herdbefunde können minimal invasiv sowie auch nach stereo taktischer Markierung biopsiert und operiert werden.
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	Zertifizierte Brustzentrum: Möglichkeit Wiederaufbaus der Brust (Prothetik, Reduktionplastik)
VG05	Endoskopische Operationen	Etabliert sind die endoskopische Adnexchirurgie, die LAVH, Cystektomie, Adhäsion etc., submucöse Myome, Septumabtragung, Polypabtragungen hysteroskopisch
VG06	Gynäkologische Chirurgie	Dies umfasst die gynäkologische Onkologie mit Radikalexstirpation, Debulking-OP, die Peritonealisierung im Rahmen der Ovarialkrebsbehandlung sowie der radikalen Krebschirurgie (Wertheim-OP, Telinde-OP, retroperitoneale Präparationen). Die Möglichkeit zur Wächterlymphknotenent.

VG07	Inkontinenzchirurgie	TVT, vaginale Plastiken, TVT-O, kombinierte Netz-Band-Systeme, Marshall-Marchetti, BRUCH, Vaginasacropexie, sämtliche Descensuschirurgie, Möglichkeit zur Rezidivbehandlung, urodynamischer Messplatz vorhanden, ambulant
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	Zervix-, Corpus-, Ovarial-, Vulva-, Vaginalkarzinom
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	invasive Diagnostik einschließlich Amniocentese, Hochauflösender Ultraschall, cwpw wie Farbdopplersonographie 3/4D-Sonographie.
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	Amniocentese, Dopplerdiagnostik fetaler Gefäße, Therapie schwangerschaftsspezifische Infektionen
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	Pränatale Diagnostik: Amniocentese, fetaler Doppler, CTG, US, Therapie von vorzeitigen Wehen, konservative Therapie bei drohenden Abort, geburtshilfliche Sprechstunde auf Überweisung FA
VG12	Geburtshilfliche Operationen	Vorgeburtlich zur Vermeidung von Frühgeburtlichkeit in ausgewählten Fällen, Cerclagetechniken, Kaiserschnitt (falls notwendig, so genannter sanfter Kaiserschnitt in Technik nach Misgav Ladach), sämtliche vaginalen geburtshilflichen Operationen (VE, Forceps)
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	Sämtliche Möglichkeiten bildgebender Diagnostik einschließlich Ultraschall, CT, MRT bei der bildgebenden Diagnostik sind etabliert. Operativ diagnostisch sowie therapeutisch unter Bevorzugung minimal invasiver Techniken (Laparoskopie)
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	Sämtliche Möglichkeiten bildgebender Diagnostik sind gegeben, therapeutisch unter Bevorzugung minimal invasiver Techniken (hysteroskopisch, pelviskopisch).
VG15	Spezialsprechstunde	Brustsprechstunde (zertifiziertes Brustzentrum), Inkontinenzsprechstunde, Pränataldiagnostik, Vorgeburtliche Untersuchungen Gynäkologische/urodynamische Untersuchungen (gesonderte Vereinbarung)
VG16	Urogynäkologie	Urodynamischer Meßplatz, minimalinvasive Therapieverfahren (TVT / TVTO u.a.), OP nach Burch / Hirsch. Alle vaginalen und abdominalen Senkungskorrektur-Operationen auch unter Erhalt des Uterus.
VG17	Reproduktionsmedizin	
VG18	Gynäkologische Endokrinologie	
VG19	Ambulante Entbindung	

B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustzentrum Main-Tauber]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	
BF25	Dolmetscherdienst	

B-[6].5 Fallzahlen [Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, Brustzentrum Main-Tauber]

Vollstationäre Fallzahl:

1238

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-G M-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	293	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O70	63	Damriss unter der Geburt
Z76	56	Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen
O65	43	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
C50	39	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
O68	36	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
N81	32	Genitalprolaps bei der Frau
D25	30	Leiomyom des Uterus
P59	29	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
O42	28	Vorzeitiger Blasensprung
O64	28	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten
O62	27	Abnorme Wehentätigkeit
N83	26	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O26	26	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
O63	21	Protrahierte Geburt
O20	20	Blutung in der Frühschwangerschaft
O34	20	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O80	20	Spontangeburt eines Einlings
O47	19	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
D27	18	Gutartige Neubildung des Ovars
O00	18	Extrauterin gravidität
N61	15	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
O21	15	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
O71	13	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
N92	12	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
O60	11	Vorzeitige Wehen und Entbindung
N39	10	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
P05	10	Intrauterine Mangelentwicklung und fetale Mangelernährung
N70	9	Salpingitis und Oophoritis
O36	9	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten
O69	9	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurkomplikationen
P07	9	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, anderenorts nicht klassifiziert
C54	8	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
C56	8	Bösartige Neubildung des Ovars
N80	8	Endometriose
O03	8	Spontanabort
O41	8	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute
O98	7	Infektiöse und parasitäre Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
D24	6	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
O66	6	Sonstiges Geburtshindernis
O72	6	Postpartale Blutung
P22	6	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen
O13	5	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]

O23	5	Infektionen des Urogenitaltraktes in der Schwangerschaft
O91	5	Infektionen der Mamma [Brustdrüse] im Zusammenhang mit der Gestation
D05	4	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
N60	4	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendysplasie]
N99	4	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
O73	4	Retention der Plazenta und der Eihäute ohne Blutung
T83	4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
A04	< 4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
A60	< 4	Infektionen des Anogenitalbereiches durch Herpesviren [Herpes simplex]
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D28	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
D70	< 4	Agranulozytose und Neutropenie
K35	< 4	Akute Appendizitis
L03	< 4	Phlegmone
N20	< 4	Nieren- und Ureterstein
N62	< 4	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
N64	< 4	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N71	< 4	Entzündliche Krankheit des Uterus, ausgenommen der Zervix
N82	< 4	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
N84	< 4	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
N85	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
N87	< 4	Dysplasie der Cervix uteri
N89	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vagina
N90	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vulva und des Perineums
N94	< 4	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus
N95	< 4	Klimakterische Störungen
O02	< 4	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte
O05	< 4	Sonstiger Abort
O06	< 4	Nicht näher bezeichneter Abort
O12	< 4	Gestationsödeme und Gestationsproteinurie [schwangerschaftsinduziert] ohne Hypertonie
O14	< 4	Präeklampsie
O24	< 4	Diabetes mellitus in der Schwangerschaft
O32	< 4	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Feten
O33	< 4	Betreuung der Mutter bei festgestelltem oder vermutetem Missverhältnis zwischen Fetus und Becken
O43	< 4	Pathologische Zustände der Plazenta
O44	< 4	Placenta praevia
O45	< 4	Vorzeitige Plazentalösung [Abruptio placentae]
O46	< 4	Präpartale Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
O48	< 4	Übertragene Schwangerschaft
O75	< 4	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert
O85	< 4	Puerperalfieber
O90	< 4	Wochenbettkomplikationen, anderenorts nicht klassifiziert
O92	< 4	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse] im Zusammenhang mit der Gestation und Laktationsstörungen
O99	< 4	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
P08	< 4	Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht
P21	< 4	Asphyxie unter der Geburt

P70	< 4	Transitorische Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels, die für den Feten und das Neugeborene spezifisch sind
Q53	< 4	Nondescensus testis
Q66	< 4	Angeborene Deformitäten der Füße
R10	< 4	Bauch- und Beckenschmerzen
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R33	< 4	Harnverhaltung
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
T78	< 4	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
Z24	< 4	Notwendigkeit der Impfung [Immunisierung] gegen bestimmte einzelne Viruskrankheiten
Z40	< 4	Prophylaktische Operation

B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-262	360	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
5-749	263	Andere Sectio caesarea
3-05d	262	Endosonographie der weiblichen Geschlechtsorgane
9-260	153	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-758	119	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
5-683	75	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
8-910	71	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
5-704	70	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-870	48	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-738	44	Episiotomie und Naht
5-651	42	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-690	36	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
9-261	36	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-756	35	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
5-401	32	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-653	31	Salpingoovariektomie
8-560	30	Lichttherapie
5-681	23	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-469	22	Andere Operationen am Darm
5-744	22	Operationen bei Extrauterin gravidität
5-728	21	Vakuumentbindung
1-672	20	Diagnostische Hysteroskopie
5-593	20	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-932	20	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-661	19	Salpingektomie
1-471	16	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-657	15	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-881	15	Inzision der Mamma
5-402	14	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-983	14	Reoperation
3-100	13	Mammographie
5-663	13	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
1-694	10	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
3-225	10	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-740	10	Klassische Sectio caesarea

5-652	9	Ovariektomie
5-872	9	(Modifizierte radikale) Mastektomie
3-709	7	Szintigraphie des Lymphsystems
5-702	7	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-894	7	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
9-280	7	Stationäre Behandlung vor Entbindung während desselben Aufenthalts
5-543	6	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-712	6	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
8-930	6	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-661	5	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-665	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
8-919	5	Komplexe Akutschmerzbehandlung
3-222	4	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-541	4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-700	4	Kuldotomie
5-730	4	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
1-100	< 4	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
1-206	< 4	Neurographie
1-208	< 4	Registrierung evozierter Potentiale
1-472	< 4	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
1-572	< 4	Biopsie an der Vagina durch Inzision
1-573	< 4	Biopsie an der Vulva durch Inzision
1-654	< 4	Diagnostische Rektoskopie
1-693	< 4	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ
1-760	< 4	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-207	< 4	Native Computertomographie des Abdomens
3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
3-821	< 4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-467	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-470	< 4	Appendektomie
5-471	< 4	Simultane Appendektomie
5-547	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
5-549	< 4	Andere Bauchoperationen
5-578	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-659	< 4	Andere Operationen am Ovar
5-667	< 4	Insufflation der Tubae uterinae
5-670	< 4	Dilatation des Zervikalkanals
5-682	< 4	Subtotale Uterusexstirpation
5-684	< 4	Zervixstumpfexstirpation
5-685	< 4	Radikale Uterusexstirpation
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-701	< 4	Inzision der Vagina
5-707	< 4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes
5-709	< 4	Andere Operationen an Vagina und Douglasraum
5-716	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums)

5-757	< 4	Uterusexstirpation, geburtshilflich
5-759	< 4	Andere geburtshilfliche Operationen
5-874	< 4	Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion
5-877	< 4	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-800	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
9-263	< 4	Überwachung und Leitung der isolierten Geburt der Plazenta

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten)	Ambulanz für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) ▪ Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03) ▪ Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04) ▪ Endoskopische Operationen (VG05) ▪ Gynäkologische Chirurgie (VG06) ▪ Inkontinenzchirurgie (VG07) ▪ Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) ▪ Pränataldiagnostik und -therapie (VG09) ▪ Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11) ▪ Geburtshilfliche Operationen (VG12) ▪ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ▪ Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) ▪ Spezialsprechstunde (VG15) ▪ Urogynäkologie (VG16) ▪ Reproduktionsmedizin (VG17) ▪ Gynäkologische Endokrinologie (VG18) ▪ Ambulante Entbindung (VG19) ▪ („Sonstiges“) (VG00) 	

AM07	Privatambulanz	Ambulanz für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) ▪ Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03) ▪ Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04) ▪ Endoskopische Operationen (VG05) ▪ Gynäkologische Chirurgie (VG06) ▪ Inkontinenzchirurgie (VG07) ▪ Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) ▪ Pränataldiagnostik und -therapie (VG09) ▪ Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11) ▪ Geburtshilfliche Operationen (VG12) ▪ Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) ▪ Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) ▪ Spezialsprechstunde (VG15) ▪ Urogynäkologie (VG16) ▪ Reproduktionsmedizin (VG17) ▪ Gynäkologische Endokrinologie (VG18) ▪ Ambulante Entbindung (VG19) ▪ („Sonstiges“) (VG00) 	
------	----------------	---	---	--

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-672	114	Diagnostische Hysteroskopie
1-694	5	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-[6].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,35		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
6,35		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:

6,35	194,96062	
------	-----------	--

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,6		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,6		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
4,6	269,13043	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	

B-[6].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,45		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,45		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,45	166,17449	

Entbindungspfleger und Hebammen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8	154,75000	

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:

Beleghebammen und Belegentbindungspfleger:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
8	154,75000	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:

39,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[6].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[7] Fachabteilung Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Zentrum für Endoprothetik Main-Tauber

B-[7].1 Name [Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Zentrum für Endoprothetik Main-Tauber]

Fachabteilungsschlüssel:
1500
Art der Abteilung:
Hauptabteilung

Zugänge

Straße, Hausnummer, PLZ und Ort:	Internet:
Rotkreuzstraße 2, 97877 Wertheim	

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel, Vorname, Name:	Funktion / Arbeitsschwerpunkt:	Tel. Nr.	Fax. Nr.	Email:
Arne Bieling	Chefarzt	09342-303-5102	09342-303-5101	arne.bieling@swmbrk.de

B-[7].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:	Kommentar/ Erläuterung:
Ja	

B-[7].3 Medizinische Leistungsangebote [Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Zentrum für Endoprothetik Main-Tauber]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Zentrum für Endoprothetik Main-Tauber	Kommentar / Erläuterung
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC24	Tumorchirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	Entfernung aller Osteosynthesematerialien
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	zementfreie, zementierte und Hybridendoprothetik am Hüftgelenk, Wechseloperationen am Hüftgelenk (sept./aseptisch), ungekoppelter, teilgekoppelter und gekoppelter Kniegelenkersatz, Oberflächenersatz, mediale Schlittenprothese, individuell gefertigter Kniegelenkersatz
VC30	Septische Knochenchirurgie	Sequestrotomien, Sequestrektomien, Spüldrainage; Markraumspülungen, Vacuseal, Lappenplastik.
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	Knochen- und Weichteil-Debridement, Markraum-Bohrungen, 3-Phasen-Skelett-Szintigraphie, Leukozyten-Szintigraphie
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	Thoraxdrainagen
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	Konservative Frakturbehandlung, Kyphoplastie, dorsale Wirbelsäulenstabilisierung offen und minimal-invasiv; Schrauben- u. Plattenosteosynthese des Beckens.

VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	Versorgung sämtlicher Brüche i. B. d. Oberarmes, Schulter u. Schultergürtel mit intramedullären Nagelsystemen (prox. Humerusnagel), winkelstabile Plattenosteosynthese sowie Humeruskopf-Frakturprothese
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	Versorgung sämtlicher Brüche i. B. d. Ellbogens u. Unterarmes mittels intramedullärer Schienung, Rekonstruktionsplatten, LOW contact Platte u. winkelstabiler Plattensysteme, Radiusköpfchenprothese.
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	Versorgung sämtlicher Brüche i. B. d. Handgelenks mittels winkelstabiler Plattensysteme volar u. dorsal, intramedulläre Kraftträger, K-Draht-Osteosynthese, Fixateur externe; Minifragmentinstrumentarium minimal invasiv.
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Versorgung sämtlicher Brüche i. B. der Hüfte o. OS mittels Gamma-Nagel, DHS, Winkelplatte, Duokopfprothese, OS-Marknagel, winkelstabile Plattensysteme, distaler OS-Marknagel.
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	Versorgung sämtlicher Brüche i. B. des Sprunggelenkes mit winkelstabilen Plattensystemen, K-Drähte u. Verschraubung minimal invasiv, gelenkübergreifender Fixateur externe, Spongiosaplastik, Knochenersatzstoffe, Minifragmentinstrumentarium.
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	Anwendung aller gängigen bildgebenden Verfahren wie Sonographie, Kernspintomographie, Computertomographie zur Diagnostik und Versorgung von Organverletzungen, Gefäßverletzungen oder sonstigen Weichteilverletzungen, ggf. auch interdisziplinär [fachübergreifend].
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC58	Spezialsprechstunde	In der Unfallchirurgie wird eine BG-Sprechstunde unterhalten. Spezialsprechstunden für Hüft-, Knie- und Schultererkrankungen. Zur Betreuung unserer Gefäßpatienten bieten wir eine spezielle Gefäßsprechstunde an.
VC63	Amputationschirurgie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	Kyphoplastie mit und ohne dorsale Stabilisierung (Fixateur interne minimal-invasiv oder offen) bei osteoporotischen und traumatischen Wirbelkörperfrakturen der BWS/LWS, dorsale Spondylodese bei Wirbelkörperfrakturen BWS/LWS, Bandscheibenoperationen, Spinalkanaldekompensationen
VC66	Arthroskopische Operationen	Arthroskopische Operationen an Schulter, Ellbogen, Knie und Sprunggelenk mit Versorgung von degenerativen Erkrankungen, traumatischen Verletzungen einschließlich Bandnähten, Refixationen oder Ersatzplastiken sowie Behandlung von Knorpelerkrankungen.
VC69	Verbrennungschirurgie	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	Chirotherapeutische Untersuchung und Therapie, MRT, CT
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	

VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VO13	Spezialsprechstunde	
VO14	Endoprothetik	zementfreie, zementierte und Hybridendoprothetik am Hüftgelenk, Wechseloperationen am Hüftgelenk (sept./aseptisch), ungekoppelter, teilgekoppelter und gekoppelter Kniegelenkersatz, Oberflächenersatz, mediale Schlittenprothese, individuell gefertigter Kniegelenkersatz
VO15	Fußchirurgie	Versorgung sämtlicher Brüche im Fußbereich, im Fußwurzelbereich, Liss-Franc-Luxation, Hallux valgus, Umstellungsosteotomien, Krallenzehen, Bandplastiken
VO16	Handchirurgie	Versorgung sämtlicher Brüche i. B. d. Hand mittels winkelstabiler Plattensysteme, intramedulläre Kraftträger, K-Draht-Osteosynthese, Fixateur externe; Minifragmentinstrumentarium minimal invasiv. M. Dupuytren, Carpaldachspaltung, Neurolyse N. ulnaris und N. medianus, Strecksehnennähte, Bandnähte.
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Alle gängigen schmerztherapeutischen Verfahren finden Anwendung.
VO19	Schulterchirurgie	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	Aufbautraining in Zusammenarbeit mit der Physiotherapie.
VO21	Traumatologie	

B-[7].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit [Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Zentrum für Endoprothetik Main-Tauber]

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF25	Dolmetscherdienst	

B-[7].5 Fallzahlen [Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädie, Zentrum für Endoprothetik Main-Tauber]

Vollstationäre Fallzahl:

1183

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[7].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-G M-Ziffer:	Fallzahl:	Offizielle Bezeichnung:
S06	175	Intrakranielle Verletzung
M75	109	Schulterläsionen
S72	90	Fraktur des Femurs
S42	81	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S82	63	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S52	60	Fraktur des Unterarmes
S32	54	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
M17	51	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]

M54	51	Rückenschmerzen
M51	38	Sonstige Bandscheibenschäden
M16	37	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
S43	34	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
L03	29	Phlegmone
S22	27	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S30	26	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
M80	18	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
M48	16	Sonstige Spondylopathien
S13	16	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
S20	16	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S70	16	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
T84	16	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
M20	15	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
S80	13	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
M19	9	Sonstige Arthrose
S46	9	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
M23	8	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S27	8	Verletzung sonstiger und nicht näher bezeichneter intrathorakaler Organe
S86	8	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
M00	7	Eitrige Arthritis
S81	7	Offene Wunde des Unterschenkels
S92	7	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
M13	6	Sonstige Arthritis
S51	6	Offene Wunde des Unterarmes
T81	6	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
M87	5	Knochennekrose
S62	5	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S76	5	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
Z76	5	Personen, die das Gesundheitswesen aus sonstigen Gründen in Anspruch nehmen
L02	4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
M25	4	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M66	4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M70	4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
S00	4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S02	4	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S61	4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S83	4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
A46	< 4	Erysipel [Wundrose]
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]
C34	< 4	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
C40	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels der Extremitäten
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D16	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
D68	< 4	Sonstige Koagulopathien
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
F10	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
I63	< 4	Hirnfarkt
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis

K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritiden
M10	< 4	Gicht
M22	< 4	Krankheiten der Patella
M24	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M43	< 4	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
M47	< 4	Spondylose
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
M60	< 4	Myositis
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M77	< 4	Sonstige Enthesopathien
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M84	< 4	Veränderungen der Knochenkontinuität
M89	< 4	Sonstige Knochenkrankheiten
M96	< 4	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
S05	< 4	Verletzung des Auges und der Orbita
S10	< 4	Oberflächliche Verletzung des Halses
S21	< 4	Offene Wunde des Thorax
S29	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Thorax
S33	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S37	< 4	Verletzung der Harnorgane und der Beckenorgane
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S53	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Ellenbogengelenkes und von Bändern des Ellenbogens
S55	< 4	Verletzung von Blutgefäßen in Höhe des Unterarmes
S56	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterarmes
S57	< 4	Zerquetschung des Unterarmes
S63	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S66	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S71	< 4	Offene Wunde der Hüfte und des Oberschenkels
S87	< 4	Zerquetschung des Unterschenkels
S89	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Unterschenkels
S90	< 4	Oberflächliche Verletzung der Knöchelregion und des Fußes
S91	< 4	Offene Wunde der Knöchelregion und des Fußes
S99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
T20	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Kopfes und des Halses
T21	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Rumpfes
T24	< 4	Verbrennung oder Verätzung der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate

B-[7].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-919	221	Komplexe Akutschmerzbehandlung

8-915	195	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-814	164	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-794	149	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-800	137	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-697	133	Diagnostische Arthroskopie
8-803	123	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
8-930	121	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
3-200	107	Native Computertomographie des Schädels
5-900	93	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-855	91	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
5-032	87	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
3-823	85	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
5-896	81	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
3-205	76	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-805	74	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-820	73	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-793	68	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-790	66	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
3-203	65	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-831	59	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-839	56	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-822	48	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
3-206	41	Native Computertomographie des Beckens
5-892	39	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-831	38	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-800	36	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-984	35	Mikrochirurgische Technik
5-787	32	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-824	32	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-916	31	Temporäre Weichteildeckung
3-225	25	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
5-788	24	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
3-802	22	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-810	22	Arthroskopische Gelenkoperation
8-917	22	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie
3-222	20	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-826	20	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
5-854	19	Rekonstruktion von Sehnen
8-201	19	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-796	18	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-850	18	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-020	18	Therapeutische Injektion
8-190	18	Spezielle Verbandstechniken
8-931	17	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-206	16	Neurographie
5-808	16	Arthrodese
5-812	15	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
3-820	14	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-811	14	Arthroskopische Operation an der Synovialis

5-840	14	Operationen an Sehnen der Hand
8-158	11	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
1-632	10	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
5-792	10	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-79b	10	Offene Reposition einer Gelenkluxation
5-859	10	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
8-812	10	Transfusion von Plasma und anderen Plasmaproteinen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-782	9	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-784	9	Knochen transplantation und -transposition
5-791	9	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-795	9	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
1-440	8	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
3-202	8	Native Computertomographie des Thorax
1-207	7	Elektroenzephalographie (EEG)
3-207	7	Native Computertomographie des Abdomens
3-806	7	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
3-821	7	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
5-806	6	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-819	6	Andere arthroskopische Operationen
5-821	6	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-832	6	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-852	6	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-869	6	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-894	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-056	5	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-340	5	Inzision von Brustwand und Pleura
5-572	5	Zystostomie
5-785	5	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-786	5	Osteosyntheseverfahren
5-83b	5	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-83w	5	Zusatzinformationen zu Operationen an der Wirbelsäule
8-152	5	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-98b	5	Andere neurologische Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls
1-208	4	Registrierung evozierter Potentiale
1-650	4	Diagnostische Koloskopie
5-841	4	Operationen an Bändern der Hand
5-981	4	Versorgung bei Mehrfachverletzung
8-200	4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
8-706	4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
8-914	4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-226	< 4	Computertomographie des Beckens mit Kontrastmittel
3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
5-781	< 4	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-79a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln
5-901	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-986	< 4	Minimalinvasive Technik
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation

B-[7].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13) ▪ Tumorchirurgie (VC24) ▪ Metall-/Fremdkörperentfernung (VC26) ▪ Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) ▪ Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) ▪ Septische Knochenchirurgie (VC30) ▪ Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) ▪ Chirurgie der peripheren Nerven (VC50) ▪ Amputationschirurgie (VC63) ▪ Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) ▪ Wirbelsäulenchirurgie (VC65) ▪ Athroskopische Operationen (VC66) ▪ Verbrennungschirurgie (VC69) ▪ Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01) ▪ Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03) ▪ Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) ▪ Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) 	

AM07	Privatambulanz		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) ▪ Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11) ▪ Endoprothetik (VO14) ▪ Fußchirurgie (VO15) Handchirurgie (VO16) ▪ Schulterchirurgie (VO19) ▪ Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20) ▪ Traumatologie (VO21) 	
AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13) ▪ Tumorchirurgie (VC24) ▪ Metall-/Fremdkörperentfernung (VC26) ▪ Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) ▪ Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) ▪ Septische Knochenchirurgie (VC30) ▪ Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) ▪ Chirurgie der peripheren Nerven (VC50) ▪ Amputationschirurgie (VC63) ▪ Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) ▪ Wirbelsäulenchirurgie (VC65) ▪ Athroskopische Operationen (VC66) ▪ Verbrennungschirurgie (VC69) ▪ Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01) ▪ Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03) ▪ Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) 	

AM08	Notfallambulanz (24h)		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) ▪ Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11) ▪ Spezialsprechstunde (VO13) ▪ Endoprothetik (VO14) ▪ Fußchirurgie (VO15) ▪ Handchirurgie (VO16) ▪ Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) ▪ Schulterchirurgie (VO19) ▪ Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20) 	
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13) ▪ Tumorchirurgie (VC24) ▪ Metall-/Fremdkörperentfernung (VC26) ▪ Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) ▪ Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) ▪ Septische Knochenchirurgie (VC30) ▪ Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) ▪ Chirurgie der peripheren Nerven (VC50) ▪ Amputationschirurgie (VC63) ▪ Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) ▪ Wirbelsäulenchirurgie (VC65) ▪ Athroskopische Operationen (VC66) ▪ Verbrennungschirurgie (VC69) ▪ Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01) ▪ Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03) ▪ Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) 	

AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) ▪ Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) ▪ Spezialsprechstunde (VO13) ▪ Endoprothetik (VO14) ▪ Fußchirurgie (VO15) ▪ Handchirurgie (VO16) ▪ Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) ▪ Schulterchirurgie (VO19) ▪ Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20) ▪ Traumatologie (VO21) 	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Operationen wegen Thoraxtrauma (VC13) ▪ Tumorchirurgie (VC24) ▪ Metall-/Fremdkörperentfernung (VC26) ▪ Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27) ▪ Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28) ▪ Septische Knochenchirurgie (VC30) ▪ Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) ▪ Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) ▪ Chirurgie der peripheren Nerven (VC50) ▪ Amputationschirurgie (VC63) ▪ Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie (VC64) ▪ Wirbelsäulenchirurgie (VC65) ▪ Athroskopische Operationen (VC66) ▪ Verbrennungschirurgie (VC69) ▪ Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01) ▪ Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03) ▪ Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05) 	

AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) ▪ Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08) ▪ Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09) ▪ Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) ▪ Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11) ▪ Spezialsprechstunde (VO13) ▪ Endoprothetik (VO14) ▪ Fußchirurgie (VO15) ▪ Handchirurgie (VO16) ▪ Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie (VO18) ▪ Schulterchirurgie (VO19) ▪ Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20) ▪ Traumatologie (VO21) 	
------	--	--	--	--

B-[7].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[7].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[7].11 Personelle Ausstattung

B-[7].11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen):

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,13		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,13		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
7,13	165,91865	

davon Fachärzte und Fachärztinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
3	394,33333	

maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V):

Anzahl Personen:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

B-[7].11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,25		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,25		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,25	89,28301	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen:

Anzahl Vollkräfte:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,25		
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,25		
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Ambulante Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
0		
Stationäre Versorgung:	Fälle je VK/Person:	Kommentar/ Erläuterung:
13,25	89,28301	

Maßgebliche tarifliche Wochenarbeitszeit:

Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal:
39,00

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP05	Entlassungsmanagement	

ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	

B-[7].11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Teil C - Qualitätssicherung

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Ambulant erworbene Pneumonie	120	100,0	
Geburtshilfe	359	100,0	
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	110	100,0	
Herzchirurgie	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzschritmacher-Aggregatwechsel	14	100,0	
Herzschritmacher-Implantation	29	100	
Herzschritmacher-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	< 4		
Herztransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herztransplantation, Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Herzunterstützungssysteme/Kunstherzen	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Hüftendoprothesenversorgung	69	98,6	
Hüftendoprothetik: Hüftendoprothesenimplantation	68	97,1	
Hüftendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	4	75	
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung	34	100,0	
Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Implantierbare Defibrillatoren-Implantation	7	100	
Implantierbare Defibrillatoren-Revision/-Systemwechsel/-Explantation	< 4		
Karotis-Revaskularisation	14	100,0	
Kathetergestützte endovaskuläre Aortenklappenimplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Kathetergestützte transapikale Aortenklappenimplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Knieendoprothesenversorgung	47	100,0	
Knieendoprothetik: Knieendoprothesenimplantation	46	100,0	
Knieendoprothetik: Wechsel und Komponentenwechsel	< 4		
Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)	99	100,0	
Leberlebendspende	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.

Lebertransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Lungen- und Herz-Lungentransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Mammachirurgie	53	100,0	
Neonatalogie	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Nierenlebendspende	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pankreas- und Pankreas-Nierentransplantation	< 4		In diesem Leistungsbereich wurde keine dokumentationspflichtige Leistung erbracht.
Pflege: Dekubitusprophylaxe	79	100	

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: [xml-Datei"Land]

(1) Leistungsbereich	(2) Qualitätsindikator (3) Indikator mit Bezug zu Infektionen im Krankenhaus	(4) Empirisch-statistische Bewertung	(5) Bundes-durchschnitt (6) Referenzbereich (bundesweit) (7) Vertrauensbereich (bundesweit)	(8) Grundgesamtheit/ Beobachtet/ Erwartet (9) Ergebnis (Einheit) (10) Entwicklung Ergebnis zum vorherigen Berichtsjahr (11) Vertrauensbereich (Krankenhaus)	(12) Ergebnis im Berichtsjahr (13) Vergleich zum vorherigen Berichtsjahr	(14) Kommentar/ Erläuterung der auf Bundes- bzw. Landesebene beauftragten Stellen (15) Kommentar/ Erläuterung des Krankenhauses
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) mäßig	5) 98,17 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,12 / 98,22	8) 130 / 130 / - 9) 100 10) unverändert 11) 97,13 / 100	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten) 3) nein	4) mäßig	5) 98,25 6) Nicht definiert 7) 98,2 / 98,3	8) 128 / 128 / - 9) 100 10) unverändert 11) 97,09 / 100	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ausschließlich aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten) 3) nein	4) mäßig	5) 96,16 6) Nicht definiert 7) 95,79 / 96,5	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) gut	5) 95,55 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 95,47 / 95,63	8) 86 / 86 / - 9) 100 10) unverändert 11) 95,72 / 100	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Frühes Mobilisieren von Patienten mit geringem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) schwach	5) 97,35 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,18 / 97,5	8) 9 / 9 / - 9) 100 10) unverändert 11) 70,09 / 100	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Frühes Mobilisieren von Patienten mit mittlerem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme 3) nein	4) gut	5) 93,26 6) 93,13 / 93,4	8) 67 / 67 / - 9) 100 10) unverändert 11) 94,58 / 100	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Fortlaufende Kontrolle der Lungenentzündung mittels Erhebung von Laborwerten (CRP oder PCT) während der ersten 5 Tage 3) nein	4) mäßig	5) 98,73 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 98,68 / 98,78	8) 84 / 84 / - 9) 100 10) unverändert 11) 95,63 / 100	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung 3) nein	4) gut	5) 95,2 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,1 / 95,29	8) 71 / 71 / - 9) 100 10) unverändert 11) 94,87 / 100	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Ausreichender Gesundheitszustand nach bestimmten Kriterien bei Entlassung 3) nein	4) schwach	5) 97,83 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 97,76 / 97,9	8) 71 / 71 / - 9) 100 10) unverändert 11) 94,87 / 100	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) gut	5) 13,25 6) Nicht definiert 7) 13,12 / 13,37	8) 130 / 12 / - 9) 9,23 10) unverändert 11) 5,36 / 15,44	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus 3) nein	4) gut	5) 95,72 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,64 / 95,79	8) 128 / 117 / - 9) 91,41 10) verschlechtert 11) 85,27 / 95,13	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Außerhalb des Krankenhauses erworbene Lungenentzündung	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,03 6) <= 1,58 (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 1,02 / 1,04	8) 130 / 12 / 19,57 9) 0,61 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0,36 / 1,03	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) mäßig	5) 1,38 6) Nicht definiert 7) 1,3 / 1,46	8) 29 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 11,7	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,88 6) 7) 0,81 / 0,95	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,93 6) 7) 0,88 / 0,99	8) 29 / 0 / 0,3 9) 0 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0 / 11,3	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Dauer der Operation 3) nein	4) mäßig	5) 86,35 6) 7) 86,1 / 86,59	8) 29 / 15 / - 9) 51,72 10) unverändert 11) 34,43 / 68,61	12) U32 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) gut	5) 95,34 6) 7) 95,26 / 95,42	8) 102 / 98 / - 9) 96,08 10) unverändert 11) 90,35 / 98,46	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Herzschrittmachers	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde 3) nein	4) mäßig	5) 1,5 6) 7) 1,42 / 1,59	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für das Einsetzen eines Schockgebers 3) nein	4) gut	5) 93,82 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 93,54 / 94,08	8) 7 / 7 / - 9) 100 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 64,57 / 100	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Beachten der Leitlinien bei der Auswahl eines Schockgebers 3) nein	4) gut	5) 94,53 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 94,27 / 94,78	8) 7 / 7 / - 9) 100 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 64,57 / 100	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 0,8 6) 7) 0,71 / 0,91	8) 7 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 35,43	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) schwach	5) 0,61 6) 7) 0,52 / 0,7	8) 7 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 35,43	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 0,97 6) 7) 0,84 / 1,12	8) 7 / 0 / 0,11 9) 0 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0 / 22,81	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Dauer der Operation 3) nein	4) mäßig	5) 88,03 6) 7) 87,65 / 88,4	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausfalls der Sonden 3) nein	4) gut	5) 95,15 6) 7) 95,01 / 95,28	8) 16 / 13 / - 9) 81,25 10) unverändert 11) 56,99 / 93,41	12) U32 13) unverändert	14) 15)
1) Erstmaliges Einsetzen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde 3) nein	4) schwach	5) 0,77 6) 7) 0,67 / 0,87	8) 7 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 35,43	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Anwesenheit eines Kinderarztes bei Frühgeburten 3) nein	4) gut	5) 95,85 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 95,6 / 96,09	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Bestimmung des Säuregehalts im Nabelschnurblut von Neugeborenen 3) nein	4) gut	5) 99,13 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 99,1 / 99,15	8) 358 / 357 / - 9) 99,72 10) unverändert 11) 98,44 / 99,95	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen 3) nein	4) schwach	5) 0,2 6) 7) 0,19 / 0,21	8) 347 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 1,09	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Geburtshilfe	2) Schwergradiger Dammriss bei Spontangeburt 3) nein	4) schwach	5) 1,39 6) Nicht definiert 7) 1,35 / 1,42	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Schwergradiger Dammriss bei Spontangeburt ohne Dammschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,14 6) 7) 1,1 / 1,17	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Gabe von Kortison bei drohender Frühgeburt (bei mindestens 2 Tagen Krankenhausaufenthalt vor Entbindung) 3) nein	4) mäßig	5) 95,61 6) >= 95,00 % (Zielbereich) 7) 95,13 / 96,04	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Geburtshilfe	2) Zeitraum zwischen Entschluss zum Notfallkaiserschnitt und Geburt des Kindes über 20 Minuten 3) nein	4) gut	5) 0,48 6) Sentinel-Event 7) 0,36 / 0,65	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Kritischer Zustand des Neugeborenen 3) nein	4) schwach	5) 0,03 6) 7) 0,03 / 0,04	8) 349 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 1,09	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Vorbeugende Gabe von Antibiotika während des Kaiserschnitts 3) ja	4) gut	5) 98,22 6) >= 90,00 % (Zielbereich) 7) 98,16 / 98,27	8) 148 / 146 / - 9) 98,65 10) unverändert 11) 95,21 / 99,63	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Schwergradiger Dammriss bei Spontangeburt – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,06 6) 7) 1,03 / 1,08	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) mäßig	5) 1,02 6) 7) 0,97 / 1,08	8) 347 / 0 / 0,72 9) 0 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0 / 5,25	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Zusammenfassende Bewertung der Qualität der Versorgung Neugeborener in kritischem Zustand 3) nein	4) gut	5) 1,02 6) 7) 0,99 / 1,05	8) 1401 / 0 / 2,62 9) 0 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0 / 1,46	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Geburtshilfe	2) Kaiserschnittgeburten 3) nein	4) gut	5) 31,42 6) 7) 31,31 / 31,53	8) 364 / 148 / - 9) 40,66 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 35,74 / 45,78	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Geburtshilfe	2) Kaiserschnittgeburten - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,97 6) 7) 0,97 / 0,98	8) 364 / 148 / 104,12 9) 1,42 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 1,25 / 1,6	12) A42 13) verschlechtert	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Keine Entfernung des Eierstocks bei jüngeren Patientinnen mit gutartigem Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 91,33 6) >= 78,37 % (5. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 91,02 / 91,64	8) 23 / 20 / - 9) 86,96 10) unverändert 11) 67,87 / 95,46	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 12,04 6) 7) 11,55 / 12,55	8) 14 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 21,53	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Fehlende Gewebeuntersuchung nach Operation an den Eierstöcken 3) nein	4) schwach	5) 1,53 6) 7) 1,41 / 1,66	8) 35 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 9,89	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Gynäkologische Operationen	2) Blasenkatheter länger als 24 Stunden 3) nein	4) gut	5) 3,59 6) 7) 3,47 / 3,7	8) 61 / 5 / - 9) 8,2 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 3,55 / 17,79	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium 3) nein	4) schwach	5) 0,15 6) Sentinel-Event 7) 0,08 / 0,28	8) 4 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 48,99	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium und Behandlung unter Erhalt der Brust 3) nein	4) mäßig	5) 11,62 6) <= 20,75 % (90. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 10,77 / 12,54	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Absicherung der Diagnose vor der Behandlung mittels Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 96,75 6) 7) 96,62 / 96,88	8) 42 / 39 / - 9) 92,86 10) unverändert 11) 80,99 / 97,54	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Entscheidung für eine Entfernung der Wächterlymphknoten 3) nein	4) mäßig	5) 94,91 6) 7) 94,67 / 95,14	8) 21 / 18 / - 9) 85,71 10) unverändert 11) 65,36 / 95,02	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Operation an der Brust	2) Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu-Befund 3) nein	4) gut	5) 13,92 6) 7) 13,65 / 14,19	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu-Befund - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,91 6) 7) 0,9 / 0,93	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung) 3) nein	4) gut	5) 80,66 6) 7) 80,13 / 81,19	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) U33 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Operation an der Brust	2) Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung) 3) nein	4) mäßig	5) 97,74 6) 7) 97,52 / 97,95	8) 7 / 7 / - 9) 100 10) unverändert 11) 64,57 / 100	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion 3) ja	4) schwach	5) 0,28 6) x 7) 0,24 / 0,31	8) 44 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 8,03	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden 3) nein	4) schwach	5) 0,86 6) 7) 0,69 / 1,09	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher 3) nein	4) schwach	5) 0,98 6) 7) 0,92 / 1,05	8) 44 / 0 / - 9) 0 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0 / 8,03	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Herzschrittmachers	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht (Problem mit der Schrittmachersonde oder an der Gewebetasche) 3) nein	4) mäßig	5) 3,2 6) 7) 3,09 / 3,32	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Komplikationen während oder aufgrund der Operation 3) nein	4) schwach	5) 1,14 6) 7) 0,94 / 1,38	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts 3) nein	4) schwach	5) 1,78 6) 7) 1,53 / 2,07	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,01 6) 7) 0,87 / 1,18	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht 3) nein	4) mäßig	5) 3,87 6) 7) 3,69 / 4,07	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion 3) ja	4) schwach	5) 0,71 6) x 7) 0,63 / 0,8	8) 7 / 0 / - 9) 0 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0 / 35,43	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden 3) nein	4) schwach	5) 0,69 6) 7) 0,52 / 0,91	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Reparatur, Wechsel oder Entfernen eines Schockgebers (sog. Defibrillator) zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen	2) Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher 3) nein	4) schwach	5) 3,54 6) 7) 3,36 / 3,72	8) 7 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 35,43	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung 3) nein	4) gut	5) 1,41 6) Nicht definiert 7) 1,37 / 1,44	8) 72 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 5,07	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) 3) nein	4) gut	5) 3,04 6) 7) 2,99 / 3,11	8) 30 / 0 / - 9) 0 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0 / 11,35	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei einer Herzkatheteruntersuchung (Dosisflächenprodukt über 3.500 cGy*cm ²) 3) nein	4) gut	5) 18,23 6) <= 40,38 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 18,12 / 18,34	8) 71 / 0 / - 9) 0 10) verbessert 11) 0 / 5,13	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei einer Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI mit Dosisflächenprodukt über 6.000 cGy*cm ²) 3) nein	4) gut	5) 23,71 6) <= 51,89 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 23,25 / 24,17	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Strahlenbelastung bei Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI mit Dosisflächenprodukt über 8.000 cGy*cm ²) 3) nein	4) gut	5) 17,26 6) 7) 17,13 / 17,4	8) 30 / 0 / - 9) 0 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0 / 11,35	12) R10 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Herzkatheteruntersuchung mit mehr als 150 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 7,11 6) <= 17,00 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 7,04 / 7,19	8) 73 / 0 / - 9) 0 10) unverändert 11) 0 / 5	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) mit mehr als 200 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 21,74 6) <= 46,94 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 21,3 / 22,19	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI) mit mehr als 250 ml Kontrastmittel 3) nein	4) mäßig	5) 15,54 6) <= 33,22 % (95. Perzentil, Toleranzbereich) 7) 15,41 / 15,67	8) 30 / 0 / - 9) 0 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0 / 11,35	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung: Anteil ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung 3) nein	4) gut	5) 32,23 6) 7) 32 / 32,45	8) 26 / 11 / - 9) 42,31 10) unverändert 11) 25,54 / 61,05	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung aufgrund von symptomatischen Beschwerden oder messbaren Durchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße 3) nein	4) gut	5) 54,6 6) 7) 54,41 / 54,78	8) 36 / 25 / - 9) 69,44 10) unverändert 11) 53,14 / 82	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Erfolgreiche Aufdehnung der Herzkranzgefäße bei akutem Herzinfarkt innerhalb von 24 Stunden nach Diagnose (sog. PCI) 3) nein	4) gut	5) 90,83 6) 7) 90,56 / 91,09	8) 7 / 7 / - 9) 100 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 64,57 / 100	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Erreichen des Eingriffsziels bei allen durchgeführten Aufdehnungen (sog. PCI) unter Ausschluss von Patienten mit Herzinfarkt 3) nein	4) gut	5) 94,89 6) 7) 94,79 / 94,98	8) 17 / 15 / - 9) 88,24 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 65,66 / 96,71	12) H20 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1,05 6) 7) 1,02 / 1,08	8) 72 / 0 / 1,4 9) 0 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0 / 2,6	12) R10 13) unverändert	14) 15)

1) Untersuchung und Behandlung der Herzkranzgefäße (mittels Herzkatheter)	2) Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 1 6) 7) 0,98 / 1,02	8) 30 / 0 / 1,31 9) 0 10) eingeschränkt/ nicht vergleichbar 11) 0 / 2,6	12) R10 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,4 6) 7) 0,39 / 0,4	8) 6502 / 16 / - 9) 0,25 10) unverändert 11) 0,15 / 0,4	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) gut	5) 0,99 6) 7) 0,98 / 0,99	8) 6502 / 16 / 24,99 9) 0,64 10) unverändert 11) 0,39 / 1,04	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 4. Grades/der Kategorie 4 erwarben 3) nein	4) mäßig	5) 0,01 6) 7) 0,01 / 0,01	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) U32 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 2. Grades/der Kategorie 2 erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,32 6) 7) 0,32 / 0,33	8) 6502 / 12 / - 9) 0,18 10) unverändert 11) 0,11 / 0,32	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)
1) Vorbeugung eines Druckgeschwürs	2) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 3. Grades/der Kategorie 3 erwarben 3) nein	4) gut	5) 0,06 6) 7) 0,06 / 0,07	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/ nicht vergleichbar	14) 15)

1) Wechsel des Herzschrittmachers (ohne Eingriff an den Sonden)	2) Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausgangs der Sonden 3) nein	4) mäßig	5) 96,32 6) 7) 96,18 / 96,45	8) 47 / 45 / - 9) 95,74 10) unverändert 11) 85,75 / 98,83	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation bei einer um 60% verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) mäßig	5) 98,27 6) 7) 98,04 / 98,47	8) 11 / 10 / - 9) 90,91 10) unverändert 11) 62,26 / 98,38	12) U33 13) unverändert	14) 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation bei einer um 50% verengten Halsschlagader und Beschwerden 3) nein	4) mäßig	5) 99,04 6) 7) 98,82 / 99,22	8) 4 / 4 / - 9) 100 10) unverändert 11) 51,01 / 100	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod während der Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,06 6) 7) 0,97 / 1,15	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schwerer Schlaganfall oder Tod nach Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt 3) nein	4) schwach	5) 1,03 6) 7) 0,92 / 1,15	8) 15 / 0 / 0,14 9) 0 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0 / 21,19	12) R10 13) unverändert	14) 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation 3) nein	4) mäßig	5) 2,25 6) Nicht definiert 7) 2,07 / 2,44	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schwerer Schlaganfall oder Tod nach Operation 3) nein	4) schwach	5) 1,23 6) 7) 1,1 / 1,37	8) 15 / 0 / - 9) 0 10) eingeschränkt/nicht vergleichbar 11) 0 / 20,39	12) N02 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) 15)

1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) schwach	5) 96,99 6) 7) 96,32 / 97,55	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 50 % verengten Halsschlagader und Beschwerden 3) nein	4) schwach	5) 98,4 6) 7) 97,69 / 98,9	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit 3) nein	4) schwach	5) 1,58 6) 7) 1,16 / 2,15	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)
1) Wiederherstellung eines ausreichenden Blutflusses durch einen Eingriff an der Halsschlagader	2) Schlaganfall oder Tod nach Operation bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit und gleichzeitiger Operation zur Überbrückung eines verengten Gefäßes 3) nein	4) schwach	5) 11,71 6) 7) 8,69 / 15,61	8) < 4 / - / - 9) - 10) - 11) - / -	12) N01 13) eingeschränkt/nicht vergleichbar	14) Das Krankenhaus hat in diesem Qualitätsindikator kein Ergebnis, da solche Fälle im Krankenhaus nicht aufgetreten sind. 15)

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland:	Leistungsbereich:	nimmt teil:	Kommentar / Erläuterung:
Baden-Württemberg	MRSA	Ja	
Baden-Württemberg	Schlaganfall: Akutbehandlung	Ja	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V
trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung
trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Leistungsbereich:	Mindest-Menge:	Erbrachte Menge:	Ausnahmetatbestand:	Kommentar/Erläuterung:
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas	10	10		
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	50		

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie:	Kommentar/Erläuterung:
CQ01	Richtlinie über Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchortenaneurysma	

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	28 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	21 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	19 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)